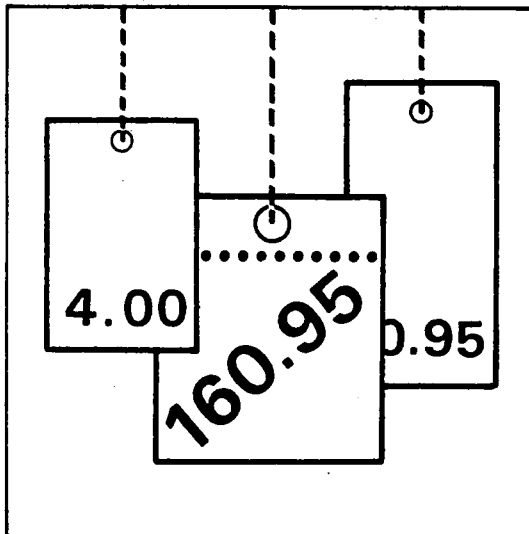


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 4

Meßzahlen für Bauleistungspreise
und Preisindizes für Bauwerke

November 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG

Postfach 11 52

72125 Kusterdingen

Telefon: 07071/935350

Telex: 7 262 891 mepo d

Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Februar 1995

Preis: DM 11,00

Bestellnummer: 2170400 - 94324

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Für Benutzer der amtlichen Statistik steht als Service-Einrichtung des Statistischen Bundesamtes das EDV-gestützte STATISTISCHE INFORMATIONSSYSTEM DES BUNDES (STATIS-BUND) zur Verfügung. Es enthält u.a. die Ergebnisse der laufenden Berechnung der Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke. Darüber hinaus werden die Nachweisungspositionen bis zurück zum Basisjahr 1991 angegeben. Noch weiter reichen die Zeitreihen für die Gesamtindizes zurück, und zwar regelmäßig bis 1958, bei Wohngebäuden sogar bis 1913. Darüber hinaus können Zeitreihensegmente auf Magnetband und Diskette - auf Wunsch auch im Abonnement vierteljährlich - bezogen werden.

Hinweis: Mit dem vorliegenden Bericht werden die wichtigsten Ergebnisse der Umstellung der Baupreisindizes auf Basis 1991 mitgeteilt.

Die Baupreisindizes auf neuer Basis sind ab Februar 1991 neu berechnet worden; dadurch war es z.T. erforderlich, bereits veröffentlichte Zahlen zu berichtigen. Für frühere Berichtsperioden sind sie anhand der Indexentwicklung vorangegangener Basisjahre bestimmt worden. Die Indexreihen auf früheren Basisjahren (1913, 1914, 1938, 1950, 1958, 1962, 1970, 1976, 1980, 1985 = 100) bleiben für Berichtsperioden vor dem neuen Basisjahr unverändert; von dem neuen Basisjahr an werden sie jedoch durch neue Werte ersetzt und mit der Entwicklung auf der Basis 1991 fortgeschrieben.

Inhalt

Seite

Textteil

1	Erläuterungen	6
2	Aktuelle Ergebnisse	10
	Schaubilder	11

Tabellenteil

Teil I

Deutschland

1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	14
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	16
1.3	Sonstige Bauwerke	18
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	21
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	22
3	Meßzahlen für Bauleistungspreise einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	23
4	Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter und konventioneller Bauart (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	27
5	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden insgesamt (verschiedene Basisjahre) (Langfristige Übersicht)	28
6	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	30

Teil II

Früheres Bundesgebiet

	Faktoren zur Ermittlung der Basis 1985	32
1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	33
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	35
1.3	Sonstige Bauwerke	37
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	40
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	41
3	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	42

Teil III

Neue Länder und Berlin-Ost

1	Preisindizes für den Neubau in konventioneller Bauart einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	
1.1	Wohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	45
1.2	Nichtwohngebäude - Bauleistungen am Bauwerk -	47
1.3	Sonstige Bauwerke	49
1.4	Wohngebäude - Bauleistungen insgesamt -	52
2	Preisindizes für Instandhaltung - Wohngebäude - einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer (Aktuelle und mittelfristige Ergebnisse)	53
3	Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken (1991 = 100) (Langfristige Übersicht)	54

Die Angaben für **"Deutschland"** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **"frühere Bundesgebiet"** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **"neuen Länder und Berlin-Ost"** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Ergebnisse für die Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Saarland, Sachsen und Thüringen werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder mit der Kennziffer M I 4 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden

Abkürzungen

Hj = Halbjahr
D = Durchschnitt
BGBl. = Bundesgesetzblatt

Wichtige Hinweise

1. Auf der Preisbasis 1991 = 100 werden aus Platzgründen die Tabellen 1 und 2, für die Nachweisung Deutschland auch die Tabelle 3, mit aktuellen und mittelfristigen Ergebnissen, nur einschließlich Mehrwertsteuer ausgewiesen.

Eine Ermittlung der Nettoindizes dieser Ergebnisse ab Februar 1993 können mit dem Multiplikator

0,9913

durchgeführt werden.

2. Erläuterungen und methodische Beschreibungen zur Neuberechnung auf Basis 1991 werden in der Ausgabe Februar 1995 dieser Fachserie veröffentlicht.

1 Erläuterungen zur Baupreisstatistik

1 Die vom Statistischen Bundesamt berechneten und in den Vierteljahresberichten der vorliegenden Reihe veröffentlichten **Baupreisindizes** bringen für Deutschland sowie das frühere Bundesgebiet und das Gebiet der neuen Länder einschl. Berlin-Ost die Entwicklung der Preise für den Neubau ausgewählter Bauwerksarten des Hoch- und Tiefbaus sowie für Instandhaltungsmaßnahmen an Wohngebäuden zum Ausdruck. Sie können als Erzeuger-Verkaufspreisindizes bezeichnet werden, die sich aber - anders als die anderen Erzeuger-Verkaufspreisindizes des Statistischen Bundesamtes - nicht auf den Gesamtumsatz eines institutionell abgrenzbaren Wirtschaftsbereichs, sondern auf bestimmte Erzeugnisarten beziehen. Aus der Sicht der Käufer dieser Erzeugnisse, also der Bauherren, können sie zugleich als Einkaufspreisindizes gelten.

Dem Index einer jeden **Bauwerksart** liegt eine Reihe von einzelnen Bauwerkstypen zugrunde, wie sie für das Baugeschehen im Basisjahr (gegenwärtig: 1991) kennzeichnend waren. Die Bauwerke sind regelmäßig konventionell, jedoch unter Einbeziehung der marktüblichen Fertigteile gebaut. Maßgeblicher Leistungsumfang sind im allgemeinen die sog. "Bauleistungen am Bauwerk" (analog zur DIN 276); dazu zählen im wesentlichen die Positionen, die zu Bestandteilen des eigentlichen Baukörpers werden.

Für den Bereich des konventionellen **Neubaus von Wohngebäuden** ist die wichtigste Nachweisung der Baupreisindex für "Wohngebäude insgesamt". Er wird ergänzt durch Indizes für die Wohngebäudearten "Ein-, Mehrfamilien- und Gemischtgenutzte Gebäude".

Ein besonderer Preisindex für **Fertighäuser**, der für die Zeit ab 1968 vorliegt, läßt die Preisentwicklung bei Einfamiliengebäuden, die aus Fertigteilen montiert sind, erkennen. Damit wird wenigstens in bezug auf Wohngebäude die Möglichkeit des Vergleichs zwischen konventionell gefertigten und vorgefertigten Bauwerken geboten.

Für den Neubau konventionell gefertigter **Nichtwohngebäude** werden besondere Indizes für "Bürogebäude", sowie "Gewerbliche Betriebsgebäude" (Stahl- und Stahlbetonskelett) ermittelt.

Unter der Bezeichnung **Sonstige Bauwerke** wird die Preisentwicklung im "Straßenbau", bei "Brücken im Straßenbau", "Ortskanälen", "Staudämmen" und "Kläranlagen" indexmäßig nachgewiesen.

In bezug auf "Wohngebäude insgesamt" steht außerdem ein Baupreisindex für "**Bauleistungen insgesamt**" zur Verfügung, der über die

"Bauleistungen am Bauwerk" hinaus drei weitere Hauptleistungsgruppen einbezieht.

Für Wohngebäude wird auch die Preisentwicklung bei **Instandhaltungsarbeiten** nachgewiesen. Entsprechende Indizes liegen für Mehrfamiliengebäude mit aber auch ohne Schönheitsreparaturen vor.

Im Hinblick auf die wesentlichen **Rechenvorgänge** können die Indizes als gewogene Durchschnitte aus den Durchschnittsmeßzahlen zu den Preisen für eine repräsentative Auswahl von Bauleistungen (den sog. Preisrepräsentanten) bezeichnet werden. Der Durchschnittsmeßzahl für eine bestimmte Bauleistung liegen die entsprechenden Preisveränderungszahlen (sog. Landesmeßzahlen) der Länder zugrunde. Diese werden wiederum von den Statistischen Landesämtern aus den einzelnen Preisveränderungszahlen (Firmenmeßzahlen) derjenigen Firmen berechnet, die für die Bauleistung Preise gemeldet haben. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) zur Gewichtung der Durchschnittsmeßzahlen dienen die gemittelten Kostenanteile jeweils derjenigen tatsächlich erbrachten Bauleistungen (an den Gesamtkosten der Einzeltypen einer Bauwerksart), für die eine der ausgewählten Bauleistungen als repräsentativ anzusehen ist.

Der Preisindex für Fertighäuser ist der umsatzgewogene Durchschnitt aus den Preisveränderungszahlen der meldenden Fertighaushersteller.

2 Die den Baupreisindizes zugrunde liegenden Preisreihen haben die Form von Meßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Basisjahr (= 100). Die Preisreihen der sich auf konventionelles Bauen beziehenden Indizes beruhen auf den Ergebnissen **vierteljährlicher Preishebungen** bei einer repräsentativen Auswahl baugewerblicher Unternehmen. Berichtsmonate sind Februar, Mai, August und November, und zwar jeweils der ganze Monat, nicht bestimmte Kalendertage. Erfragt werden die im Berichtsmonat vertraglich vereinbarten Preise. Damit die vierteljährlichen Werte einer Einzelpreisreihe nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden. Dies gilt nicht nur für die Mengeneinheit der beobachteten Bauleistung und deren qualitative Beschaffenheit, sondern auch für die verschiedenen sonstigen Vereinbarungen, z.B. die Zahlungsbedingungen. Ändert sich eines dieser Merkmale, so kann die Differenz zwischen dem neuen und dem zuletzt gemeldeten Preis eine unechte Preisveränderung enthalten, die eliminiert werden muß.

Die vierteljährlich ermittelten Preise sind **Marktpreise** bei Auftragsvergabe (keine Angebotspreise) ohne Mehrwertsteuer. Gegenwärtig werden rund 5 300 Berichtsstellen nach ihren Verkaufspreisen für

insgesamt 220 Preisrepräsentanten befragt. Den Indizes liegen also entsprechend viele Einzelpreisreihen zugrunde.

Bis einschließlich 1967 sind die Baupreisindizes - wegen der unbekanntenen Höhe des Steuersatzes - nur einschließlich der damaligen kumulativen Bruttoumsatzsteuer berechnet worden. Ab 1968 werden sie auf der Basis 1991 sowohl ohne als auch mit Umsatz-(Mehrwert-)steuer ausgewiesen. Dabei sind die Indexwerte ohne und mit Steuerbelastung für diejenigen Berichtsperioden gleich, in denen der gleiche Steuersatz wie im Basisjahr zur Anwendung kam. Von August 1983 bis November 1992 stimmen daher alle Indexzahlen in der Berechnung ohne und mit Umsatz-(Mehrwert-)steuer überein. Dies wird verständlich, wenn man bedenkt, daß Indizes nichts über die absolute Höhe der Preise aussagen, sondern ausschließlich deren Entwicklung zum Ausdruck bringen. Wenn z.B. im Jahre 1983 ebenso wie im Basisjahr 1991 der Bruttopreis um jeweils 14 % über dem Nettopreis lag, müssen trotz des unterschiedlichen Niveaus der beiden Preise die Quotienten aus den Bruttopreisen die gleichen sein wie die Quotienten aus den entsprechenden Nettopreisen, d.h. die Brutto- und Nettoindexzahlen stimmen miteinander überein.

3 Die Indizes werden nach der sog. Laspeyres-Formel berechnet. Das bedeutet, daß die aus dem gegenwärtigen Basisjahr (1991) stammenden Wärgungszahlen bis zur Umstellung des Index auf ein neueres Basisjahr unverändert bleiben. Als nächstes Basisjahr ist das Jahr 1995 in Aussicht genommen. Das letzte Basisjahr vor dem gegenwärtigen Basisjahr war das Jahr 1985. Für längerfristige Vergleiche sind die 1991er Indizes ausgewählter Bauwerksarten in der Beschränkung auf die Werte einschließlich Umsatz-(Mehrwert-)steuer über den Februar 1991 mit ihren Vorgängern, den entsprechenden 1985er Indizes, zu durchlaufenden Reihen verkettet worden, die bis 1958 und für "Wohngebäude insgesamt" bis 1913 zurückreichen. In der Begrenzung auf "Wohngebäude insgesamt" liegen umbasierte Werte zusätzlich noch für die Basisjahre 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 vor.

Die bei der Verkettung und Umbasierung angewandten Verfahren werden am Beispiel des Preisindex für "Wohngebäude insgesamt" nachstehend ausführlich besprochen (die Erläuterungen gelten sinngemäß auch für die anderen Indizes, die zu durchlaufenden Reihen verkettet worden sind bzw. in der Umbasierung auf verschiedene Basisjahre nachgewiesen werden):

Zu dem neuen auf der Basis 1991 berechneten Baupreisindex für Wohngebäude wurde, wie bereits erwähnt, auch eine langfristige Reihe bis zurück zum Jahre 1913 gebildet. Zu diesem Zwecke wurden

- der neue Index (auf Basis 1991 = 100) für den ersten Monat seiner Berechnung, d.h. für Februar 1991, dem bisherigen Index für Februar 1991 (auf Basis 1985 = 100) gegenübergestellt;
- aus diesen beiden Werten der Quotient "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991" ermittelt;
- mit dem so gebildeten Quotienten alle Werte der bisherigen Indexreihe (auf Basis 1985 = 100) bis einschließlich Februar 1991 multipliziert.

Durch diese Umbasierung, d.h. durch die Multiplikation mit dem konstanten Faktor "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991", wurden alle Zahlen der bisherigen Indexreihe lediglich auf ein niedrigeres Niveau verkleinert, und zwar im gleichen Verhältnis, so daß die Relationen zwischen den Werten damit unverändert blieben (vom Rundungseffekt abgesehen). Wenn also die Reihe vor der Umbasierung zwischen zwei Zeitpunkten z.B. um 7,5 % gestiegen ist, ergibt sich für die umbasierte Reihe ebenfalls ein Anstieg um 7,5 %.

Für Februar 1991, den sog. "Verkettungsmonat", stimmen die umbasierte Reihe und die auf Basis 1991 neu berechnete Reihe genau überein. Denn der Rechenansatz für die Umbasierung lautet hier "bisheriger Index Februar 1991" mal "neuer Index durch bisherigen Index Februar 1991", woraus sich durch Kürzung "neuer Index Februar 1991" ergibt. Die umbasierte bisherige Reihe und die neue Reihe gehen somit im Februar 1991 ohne Bruch ineinander über, sie sind miteinander "verkettet".

Da bei der früheren Index-Neuberechnung analog verfahren wurde, lag die bisherige Indexreihe (1985 = 100) bereits in einer Rückrechnung bis 1913 vor; die Verkettung der bisherigen mit der neuen, auf Basis 1991 = 100 berechneten Reihe liefert somit für die Zeit seit 1913 eine durchlaufende Reihe auf Basis 1991 = 100.

Die Weiterführung der langfristigen Indexreihen auf der Grundlage der früheren Basisjahre 1985, 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 ist anhand der 91er Indizes wie folgt vorgenommen worden:

- Dem bisherigen Index für Februar 1991 (auf der jeweiligen Basis) wurde der neue Index für Februar 1991 (1991 = 100) gegenübergestellt;
- daraus wurde der Quotient Index Februar 1991 (früheres Basisjahr = 100) durch Index Februar 1991 (1991 = 100) gebildet;
- mit den so bestimmten Quotienten wurden alle Werte der 91er Reihe von Februar 1991 bis zur Gegenwart multipliziert.

Auch die umbasierten Reihen werden laufend ergänzt und veröffentlicht.

4 Die Baupreisindizes für die verschiedenen Bauwerksarten werden nicht nur als Gesamtreihen für alle "Bauleistungen am Bauwerk", sondern auch in der Aufgliederung nach den Bauabschnitten R o h - und A u s b a u sowie nach G e w e r k e n berechnet und veröffentlicht. Die auf letztere angewandten Gliederungsprinzipien sind der DIN 276 "K o s t e n i m H o c h b a u" sowie der "Verdingungsordnung für Bauleistungen" (VOB) entnommen.

5 Die Ergebnisse der Baupreisstatistik werden vierteljährlich in den Eilberichten und in den Vierteljahresberichten der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" veröffentlicht. Während der Inhalt des Eilberichts auf die wichtigsten Ergebnisse beschränkt ist, werden in den Vierteljahresberichten die Indizes aller Bauwerksarten in der Aufgliederung nach Gewerken dargeboten. Weiterhin werden hier die Preisverläufe der einzelnen Bauleistungen nachgewiesen, die den Indexberechnungen zugrunde liegen.

Während die in den vorstehenden Veröffentlichungen zuerst aufgeführten Tabellen (Eilbericht: Tab. 1, Vierteljahresbericht: Tab. 1 - 3) dem kurz- bis mittelfristigen Vergleich dienen, enthalten die Folgetabellen (Eilbericht: Tab. 2, 3 und 4, Vierteljahresbericht: Tab. 4 bis 6) Reihen für langfristige Berichtszeiträume. Speziell für Wohngebäude werden hier auch die prozentualen jährlichen und vierteljährlichen Indexveränderungen ausgewiesen.

6 Erzeugerpreisindizes werden auch für das Produzierende Gewerbe ohne Baugewerbe (Bestell-Nr. 2170200) sowie für die Land- und Forstwirtschaft (Bestell-Nr. 2170100) berechnet. Besonders aus dem erstgenannten Index, der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte, dürfte für den Benutzer der baupreisstatistischen Veröffentlichungen eine ganze Reihe von Indizes von besonderem Interesse sein, so vor allem die Indizes für Steine und Erden einschließlich verschiedener Indizes für Baustoffe, für Baumaschinen sowie für Fertigteilbauten.

Weitere für den intermediären Bereich erstellte Preisindizes sind der Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes (Bestell-Nr. 2170300), der sich auf die Einkaufsseite der gewerblichen Unternehmen bezieht, und der Index der Großhandelsverkaufspreise (Bestell-Nr. 2170600). Auch mit diesen Berechnungen stehen Teilindizes zur Verfügung, die für den am Bangeschehen Interessierten von Belang sind.

Von allgemeiner Bedeutung sind schließlich die verbraucherpreisstatistischen Ergebnisse, außer dem Index der Einzelhandelspreise vor allem der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte (Bestell-Nr. 2170700), sowie die zum Warenverkehr mit dem Ausland berechneten Preisindizes, der Index der Einfuhrpreise und der Index der Ausfuhrpreise (Bestell-Nr. 2170800).

Über die Entwicklung der Baulandpreise lassen sich keine Preisindizes berechnen. Die in der vierteljährlichen Statistik der Kaufwerte für Bauland (Bestell-Nr. 2170500) ermittelten Durchschnittswerte je m² bieten jedoch durch die Unterscheidung von Baulandarten und Baugebieten auch Anhaltspunkte zur Beurteilung der Preisänderungen.

7 Weitere methodische Erläuterungen zur Neuberechnung der Baupreisindizes auf Basis 1991 enthält ein Aufsatz in Heft 01/1995 der Zeitschrift "Wirtschaft und Statistik", der auch im Februarbericht 1995 der Fachserie 17, Reihe 4, abgedruckt wird.

8 Es wird empfohlen, bei der Verwendung der Preisindizes, also auch der Baupreisindizes, folgendes zu beachten:

Die Indexveränderung von einem Zeitpunkt zum anderen kann in Punkten, in Prozent oder als Vielfaches der Ausgangszahl ausgedrückt werden.

Die Indexentwicklung nach Punkten ergibt sich als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand. Das Ergebnis für einen bestimmten Zeitraum ist je nach Wahl des Basisjahres unterschiedlich.

Die Indexentwicklung in Prozent kann nach der Formel

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

berechnet werden. Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, wenn man von geringfügigen Rundungsdifferenzen absieht.

Auch die Indexentwicklung als Vielfaches der Ausgangszahl, das sich aus den Quotienten

$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \text{ ergibt, wird}$$

durch die Wahl des Basisjahres nicht beeinflusst.

Die wichtigste Indexreihe der Baupreisstatistik, der Baupreisindex für Wohngebäude insgesamt - "Bauleistungen am Bauwerk" analog zu der Kostengruppe 300 und 400 nach DIN 276, wird außer in der Darstellung auf Basis 1991 auch umbasiert auf 1985, 1980, 1976, 1970, 1962, 1958, 1950, 1938, 1914 und 1913 (jeweils = 100) veröffentlicht. Wird die Umbasierung auf ein Jahr gewünscht, das nicht als Basisjahr nachgewiesen wird, z.B. auf das Jahr 1954 (= 100), so lassen sich die jeweiligen Werte aus den 91er-Indizes nach folgender Umbasierungsformel finden:

Gesuchter Index (1954 = 100, Deutschland) =

$$\frac{\text{Index im Berichtszeitraum (1991 = 100)}}{\text{Index D 1954 (1991 = 100)}} \times 100$$

So errechnet sich z.B. für November 1993 (Indexstand auf Basis 1991 = 100) 112,5 der auf 1954 umbasierte Index wie folgt:

$$\frac{112,5}{16,1} \times 100 = 698,8 \quad \text{wobei 16,1 der Index für 1954 auf Basis 1991 = 100 ist.}$$

Sofern sich beim Nachrechnen der von uns auf der Grundlage verschiedener Basisjahre veröffentlichten Indizes mit der angegebenen Formel Differenzen ergeben sollten, beruhen diese nicht auf Unterschieden in der statistischen Aussage, sondern sind ausschließlich auf das Rechnen mit gerundeten Zahlen zurückzuführen.

- 9 Baupreisindizes dienen häufig als Bezugsgröße von Wertsicherungsklauseln in Miet-, Pacht- und anderen Verträgen. Das Statistische Bundesamt kann nicht über die währungsrechtliche Zulässigkeit solcher Klauseln befinden, sondern muß an die Deutsche Bundesbank oder die Landeszentralbanken verweisen, die für solche Fragen allein zuständig sind. Das Statistische Bundesamt kann auch keine Empfehlungen aussprechen, welcher Index bestimmten Vertragsverhältnissen zugrunde zu legen ist, da es sich dabei nicht um ein statistisches Problem, sondern um eine Ermessensfrage handelt, die von den Vertragsparteien selbst zu entscheiden ist.

Beim Abschluß von Wertsicherungsklauseln, die sich auf Baupreisindizes beziehen, empfiehlt es sich, das Basisjahr zu nennen, die als Schwellenwerte vorgesehenen Steigerungssätze in Prozent anzugeben und - soweit es um die zeitliche Geltung eines Baupreisindex geht - auf die Berichtsmonate bzw. -jahre der Baupreisstatistik, nicht aber auf bestimmte Stichtage abzustellen. Bei Vertragsklauseln, die sich an der Indexveränderung in Punkten orientieren, sollte zur Vermeidung von Unklarheiten das Basisjahr unbedingt angegeben werden.

- 10 Baupreisindizes geben Auskunft über Stand und Entwicklung der Neubauwerte, nicht aber der Verkehrs-, Ertrags- oder Mietwerte von Bauwerken.

Die Tatsache, daß aus den Indexzahlen der Effekt von Qualitätsänderungen und anderen Änderungen in den preisbestimmenden Merkmalen der beobachteten Bauleistungen herausgerechnet wurde, kann von besonderer Bedeutung sein, wenn die Indizes zur Ermittlung von Wiederbeschaffungswerten verwendet werden. Werden Bauwerke in der ursprünglichen Qualität nicht mehr angeboten, weil sich bei der betreffenden Bauwerksart die Ausführung durchweg verbessert hat, dann können sich bei der Verwendung der Preisindizes Wiederbeschaffungswerte ergeben, die unter den Beträgen liegen, die bei der Wiederbeschaffung tatsächlich aufgewendet werden müssen.

Soweit Grundstückswerte nach dem "Baugesetzbuch" (BauGB) zu ermitteln sind, wird in der "Wertermittlungsverordnung" vom 6. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2209) vorgeschrieben, den Bauwert von Gebäuden in der Weise zu bestimmen, daß die Baukosten eines bekannten Bezugszeitpunktes mit Hilfe geeigneter amtlicher Baupreisindizes auf die Preisverhältnisse am Wertermittlungstichtag umgerechnet werden.

Das Statistische Bundesamt ist nicht zuständig für die Festsetzung von Prämien-Richtzahlen bzw. gleitenden Neuwertfaktoren der Gebäudeversicherer.

- 11 Die Eilberichte der Fachserie 17, Preise, Reihe 4 "Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke" (Bestell-Nr. 2170400) erscheinen etwa sechs Wochen, die Vierteljahresberichte etwa zehn Wochen nach Ablauf des jeweiligen Berichtsmonats und sind zu beziehen durch den Buchhandel oder direkt durch den

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7262891 mepo d
Telefax: 07071/33653

2 Aktuelle Ergebnisse

Der für Deutschland berechnete Baupreisindex für den Neubau konventionell gefertigter Wohngebäude (Bauleistungen am Bauwerk) einschl. Mehrwertsteuer lag im November 1994 bei 115,2 (1991 = 100) und damit um 0,3 % höher als im August 1994. Gegenüber dem gleichlautenden Monat des Vorjahres hat der Abstand + 2,4 % betragen. Im August 1994 war der Indexstand gegenüber dem Vorquartal um 0,5 % gestiegen.

Die Preise für Rohbauarbeiten einschl. Mehrwertsteuer erhöhten sich gegenüber August 1994 um 0,4 %, die für Ausbauarbeiten um 0,5 %. Unter den 36 einzeln nachgewiesenen Bauarbeiten bewegten sich die Preisänderungen zwischen - 0,4 % bei den Rammarbeiten und + 1,2 % bei den Stahlbauarbeiten.

Bei den Nichtwohngebäuden erhöhten sich die Preisindizes einschl. Mehrwertsteuer von August 1994 auf November 1994 für Bürogebäude sowie für Gewerbliche Betriebsgebäude um 0,4 %.

Im Straßenbau wie auch bei den Brücken im Straßenbau stiegen die Preise einschl. Mehrwertsteuer von August 1994 bis November 1994 um 0,2 %.

Die Preisveränderungen für die verschiedenen Instandhaltungsarbeiten an Wohngebäuden reichten von + 0,5 % bis 0,8 %.

Die Preisindizes für Einfamiliengebäude in vorgefertigter Bauart zeigten im 2. Halbjahr 1994 gegenüber dem 1. Halbjahr 1994 eine Veränderung von + 1,3 % für Einfamiliengebäude ohne Unterkellerung und + 0,7 % für Einfamiliengebäude mit Unterkellerung.

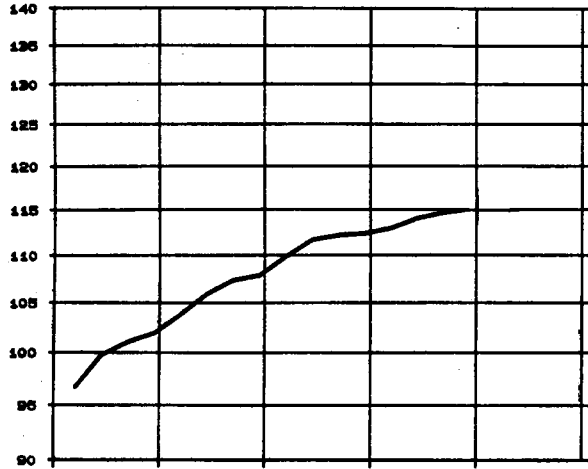
DEUTSCHLAND
AUSGEWAHLTE PREISINDIZES FUER BAUWERKE 1)
-NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART-
1991=100

PREISINDEX

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESMONAT IN %

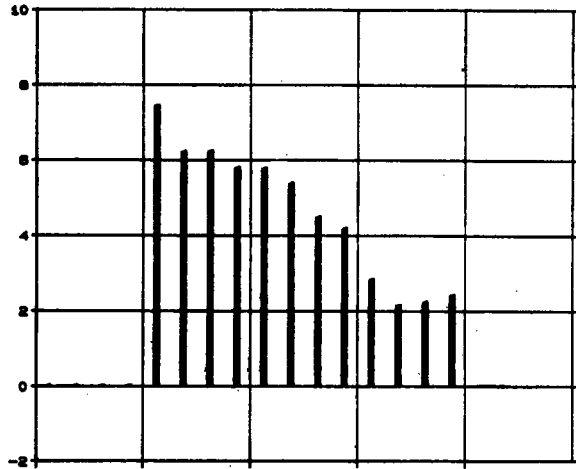
LOG. MASSSTAB

WOHNBEBAUDE INSGESAMT



ARITHM. MASSSTAB

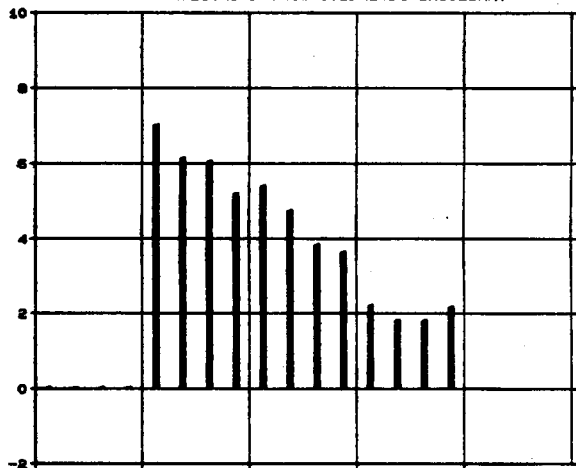
WOHNBEBAUDE INSGESAMT



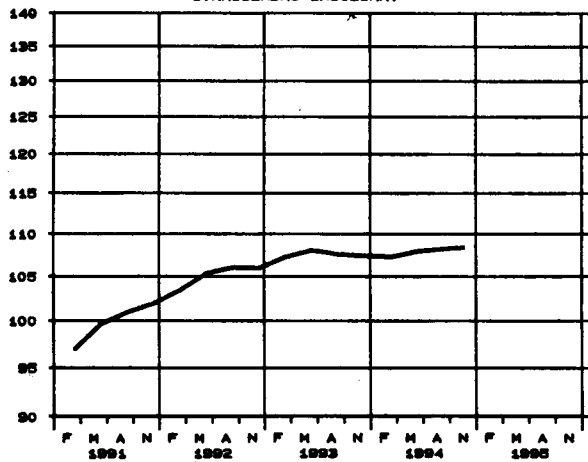
GEWERBLICHE BETRIEBSGEBÄUDE INSGESAMT



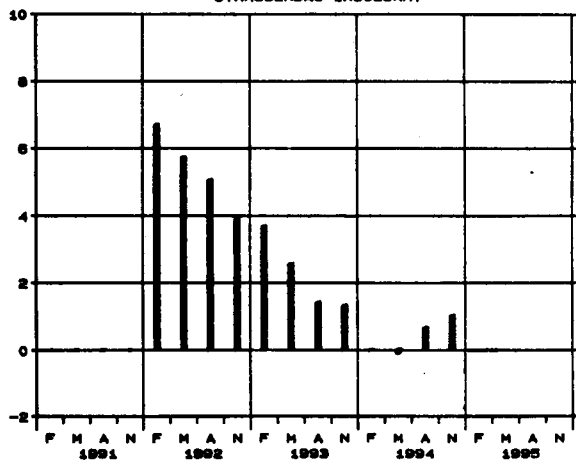
GEWERBLICHE BETRIEBSGEBÄUDE INSGESAMT



STRASSENBAU INSGESAMT



STRASSENBAU INSGESAMT



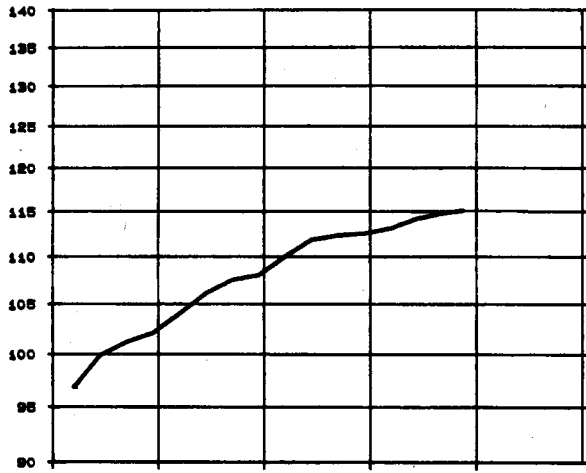
1) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

**PREISINDIZES FUER WOHNGBAEUDE INSGESAMT 1)
-NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART-
1991=100**

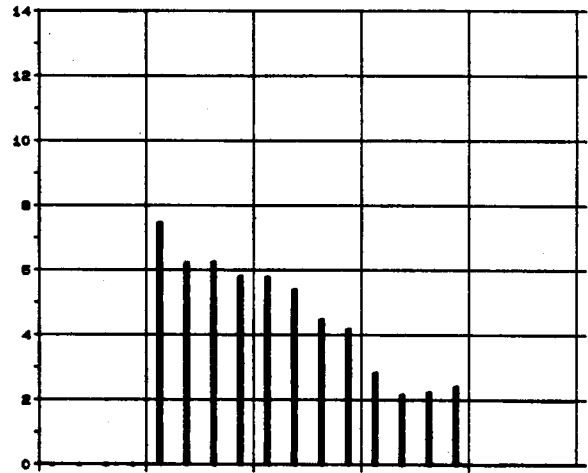
PREISINDEX

VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM JEWEILIGEN VORJAHRESMONAT IN %
DEUTSCHLAND

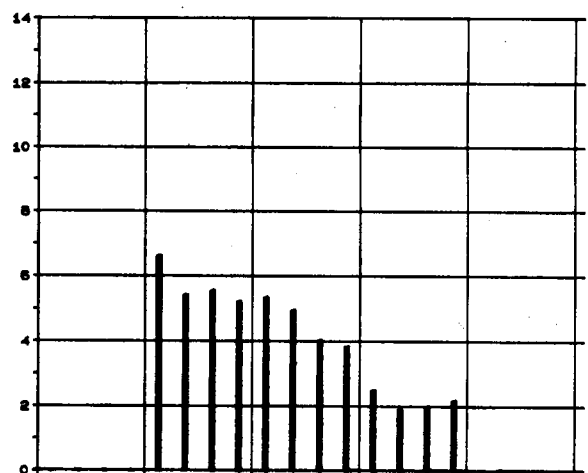
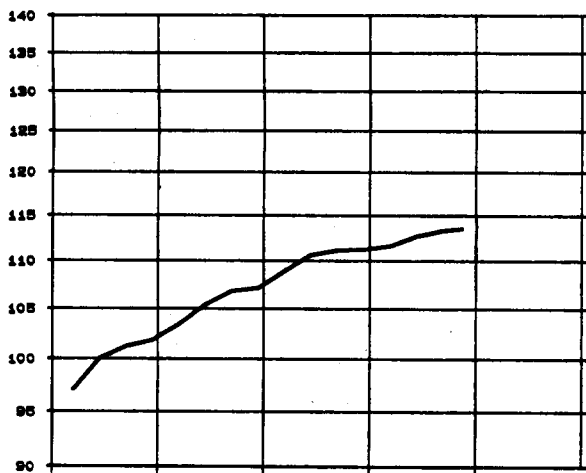
LOG. MASSSTAB



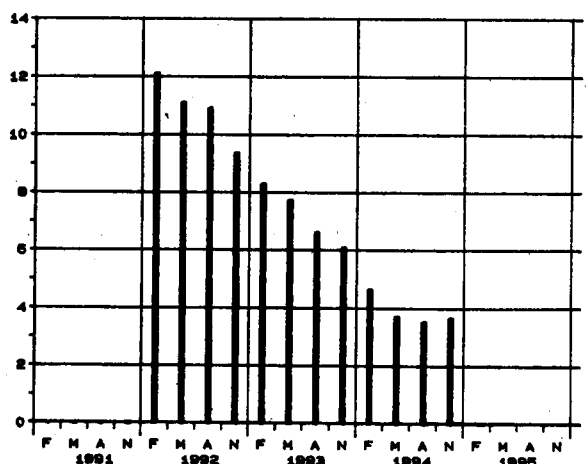
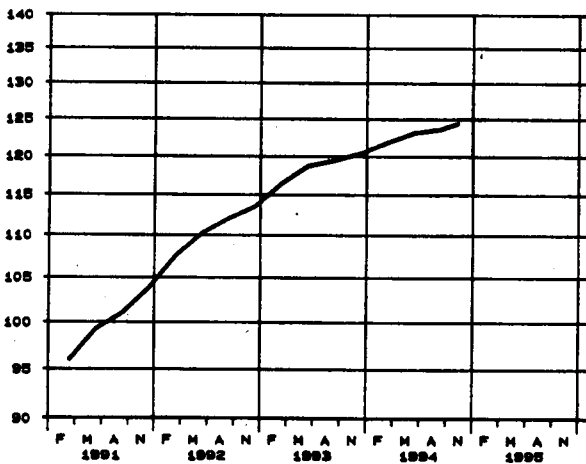
ARITHM. MASSSTAB



FUEHERES BUNDESGEBIET



NEUE LAENDER UND BERLIN-OST



1) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

DEUTSCHLAND
PREISINDIZES FUER EINFAMILIENGEBAEUDE IN VORGEFERTIGTER UND KONVENTIONELLER BAUART 1)

1991=100

PREISINDEX

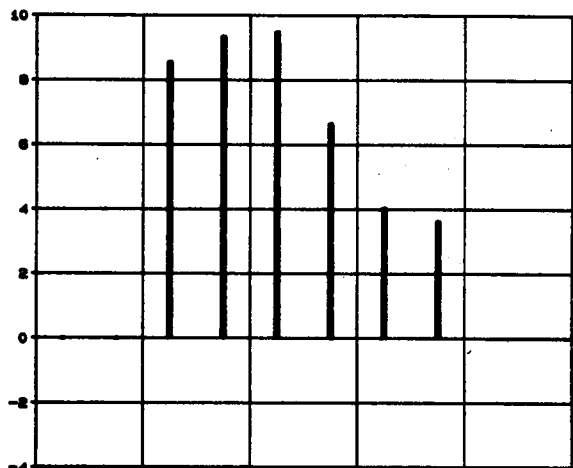
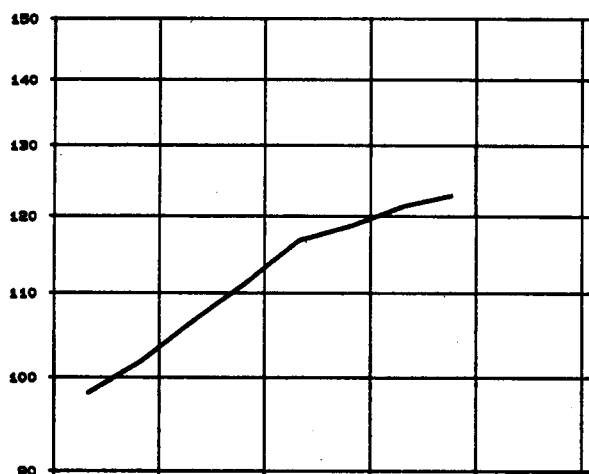
VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM JEWELIGEN VORJAHRSHALBJAHR IN %

VORGEFERTIGTE BAUART OHNE UNTERKELLERUNG

VORGEFERTIGTE BAUART OHNE UNTERKELLERUNG

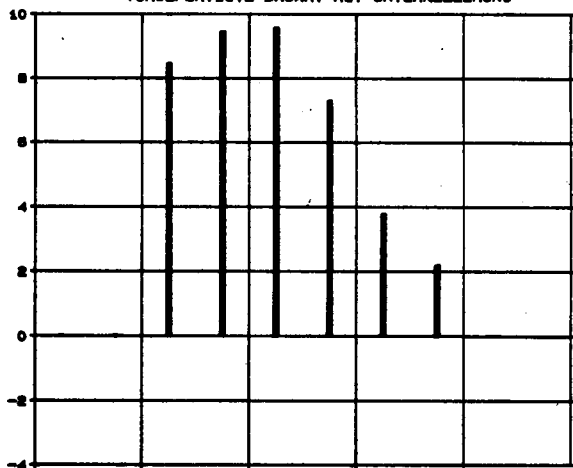
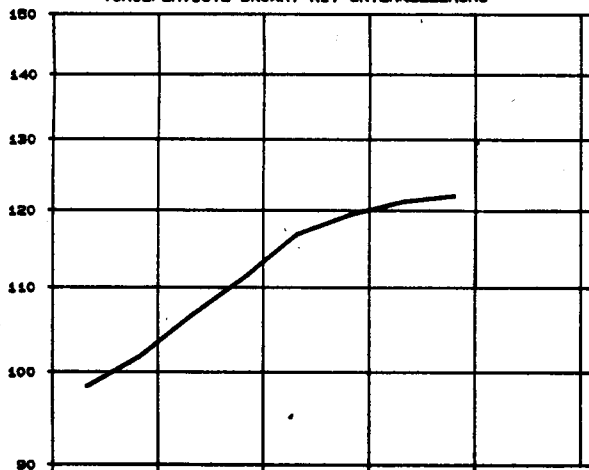
LOG. MASSSTAB

ARITHM. MASSSTAB



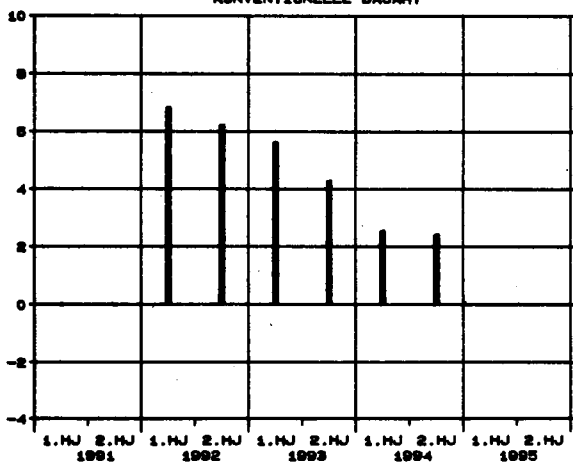
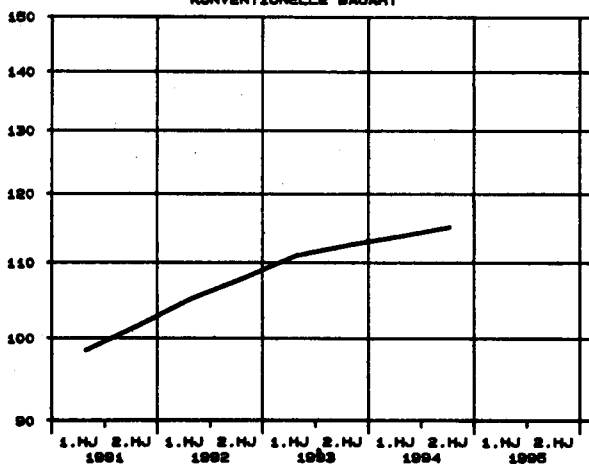
VORGEFERTIGTE BAUART MIT UNTERKELLERUNG

VORGEFERTIGTE BAUART MIT UNTERKELLERUNG



KONVENTIONELLE BAUART

KONVENTIONELLE BAUART



1) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-) STEUER

DEUTSCHLAND

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUWERKE
1991 = 100

ART	WAEGLUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1994					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. 1993 1993 1994 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
STRASSENBAU												
ERDARBEITEN	323,98	100,0	107,3	110,9	112,1	111,1	111,4	112,2	112,4	112,3	+ 1,1	- 0,1
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,36	100,0	106,2	111,0	112,6	111,3	111,6	112,8	113,0	113,0	+ 1,5	-
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	146,77	100,0	106,2	108,5	109,1	108,2	108,0	108,4	109,5	109,6	+ 1,3	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	24,77	100,0	103,2	108,1	108,6	108,3	108,2	108,8	108,6	108,8	+ 0,5	+ 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	100,0	102,8	102,3	100,9	101,3	100,5	100,5	101,1	101,4	+ 0,1	+ 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	43,49	100,0	105,9	109,0	109,9	109,3	109,5	109,9	109,9	110,1	+ 0,7	+ 0,2
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	100,0	107,5	113,6	116,1	114,0	114,6	116,3	116,7	116,9	+ 2,5	+ 0,2
MAUERARBEITEN	0,84	100,0	106,4	111,7	114,7	112,5	113,3	114,8	115,2	115,6	+ 2,8	+ 0,3
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	100,0	105,2	108,6	110,3	109,0	109,1	110,3	110,7	111,0	+ 1,8	+ 0,3
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	100,0	106,2	110,3	113,4	111,0	111,5	113,1	114,0	115,0	+ 3,6	+ 0,9
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	100,0	107,5	114,5	118,4	115,8	117,1	118,2	118,9	119,2	+ 2,9	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	100,0	105,9	112,2	116,1	113,4	114,7	115,8	116,5	117,5	+ 3,6	+ 0,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	100,0	107,8	114,2	117,9	115,6	116,0	117,2	118,7	119,8	+ 3,6	+ 0,9
INSGESAMT	1 000	100,0	105,4	107,7	108,1	107,5	107,4	108,1	108,4	108,6	+ 1,0	+ 0,2
BUNDESAUTOBAHNEN												
ERDARBEITEN	327,20	100,0	107,3	110,9	112,3	111,1	111,7	112,4	112,6	112,5	+ 1,3	- 0,1
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	48,67	100,0	106,2	111,0	112,6	111,3	111,6	112,8	113,0	113,0	+ 1,5	-
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	143,53	100,0	106,2	108,7	109,4	108,4	108,3	108,6	109,7	109,8	+ 1,3	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	36,22	100,0	103,1	108,1	108,6	108,2	108,2	108,7	108,6	108,7	+ 0,5	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	363,05	100,0	103,0	102,8	101,9	101,9	101,3	101,4	102,1	102,4	+ 0,5	+ 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	28,12	100,0	106,0	109,2	110,1	109,5	108,8	110,1	110,1	110,3	+ 0,7	+ 0,2
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,31	100,0	107,5	113,6	116,1	114,0	114,6	116,3	116,7	116,9	+ 2,5	+ 0,2
MAUERARBEITEN	0,16	100,0	106,4	111,7	114,7	112,5	113,3	114,8	115,2	115,6	+ 2,8	+ 0,3
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	100,0	105,3	108,8	110,5	109,2	109,3	110,6	111,0	111,2	+ 1,8	+ 0,2
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	100,0	105,1	108,4	110,8	108,8	109,1	110,5	111,3	112,3	+ 3,2	+ 0,9
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	100,0	107,5	114,5	118,4	115,8	117,1	118,2	118,9	119,2	+ 2,9	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	100,0	105,9	112,2	116,1	113,4	114,7	115,8	116,5	117,5	+ 3,6	+ 0,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	100,0	107,8	114,2	117,9	115,6	116,0	117,2	118,7	119,8	+ 3,6	+ 0,9
INSGESAMT	1 000	100,0	105,3	107,7	108,2	107,5	107,5	108,1	108,5	108,6	+ 1,0	+ 0,1
BUNDES- UND LANDESTRASSEN												
ERDARBEITEN	320,76	100,0	107,2	110,8	111,9	111,0	111,2	112,0	112,2	112,1	+ 1,0	- 0,1
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	100,0	106,1	111,0	112,6	111,3	111,6	112,8	113,0	113,0	+ 1,5	-
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	150,01	100,0	106,1	108,4	108,9	108,0	107,8	108,2	109,3	109,4	+ 1,3	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	13,92	100,0	103,5	108,2	108,7	108,3	108,3	108,8	108,7	108,9	+ 0,6	+ 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	100,0	102,6	101,6	99,8	100,4	99,5	99,4	99,9	100,3	- 0,1	+ 0,4
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER, PLATTEN, EINFASSUNGEN	58,86	100,0	105,9	108,9	109,8	109,2	108,4	109,8	109,8	110,0	+ 0,7	+ 0,2
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	100,0	107,5	113,6	116,1	114,0	114,6	116,3	116,7	116,9	+ 2,5	+ 0,2
MAUERARBEITEN	1,52	100,0	106,4	111,7	114,7	112,5	113,3	114,8	115,2	115,6	+ 2,8	+ 0,3
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	100,0	105,1	108,5	110,1	108,9	109,0	110,2	110,5	110,8	+ 1,7	+ 0,3
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	100,0	106,3	110,6	113,8	111,3	111,8	113,6	114,4	115,4	+ 3,7	+ 0,9
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	100,0	107,5	114,5	118,4	115,8	117,1	118,2	118,9	119,2	+ 2,9	+ 0,3
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	100,0	105,9	112,2	116,1	113,4	114,7	115,8	116,5	117,5	+ 3,6	+ 0,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	100,0	107,8	114,2	117,9	115,6	116,0	117,2	118,7	119,8	+ 3,6	+ 0,9
INSGESAMT	1 000	100,0	105,4	107,7	108,1	107,5	107,4	108,1	108,4	108,5	+ 0,9	+ 0,1

DEUTSCHLAND

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNUNGS- UND GEWERBEBAU - EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1994					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. AUG. 1993 1994 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
MEHRFAMILIENGEBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,13	100,0	106,4	111,7	114,7	112,5	113,3	114,8	115,2	115,6	+ 2,8	+ 0,3
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,56	100,0	106,8	112,1	115,5	113,1	113,5	115,2	118,0	117,2	+ 3,6	+ 1,0
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	100,0	107,9	114,8	119,0	116,1	117,4	118,0	120,0	120,4	+ 3,7	+ 0,3
KLEMPNERARBEITEN	41,43	100,0	107,4	113,2	116,5	114,6	115,4	115,9	117,0	117,7	+ 2,8	+ 0,6
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	100,0	109,3	116,0	119,5	117,4	118,4	119,3	119,9	120,3	+ 2,5	+ 0,3
TISCHLERARBEITEN	63,50	100,0	106,0	111,6	115,3	112,5	114,0	115,1	115,7	116,2	+ 3,3	+ 0,4
ROLLADENARBEITEN	18,07	100,0	105,1	111,4	114,7	111,9	113,5	114,4	115,2	115,7	+ 3,4	+ 0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	100,0	105,8	112,2	116,1	113,4	114,7	115,8	116,5	117,5	+ 3,6	+ 0,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	100,0	108,0	114,4	117,7	115,6	116,0	117,2	118,5	119,2	+ 3,1	+ 0,6
BODENBELAGARBEITEN	7,76	100,0	106,6	112,0	115,5	112,8	114,4	115,2	116,1	116,3	+ 3,1	+ 0,2
TAPEZIERARBEITEN	31,64	100,0	106,8	113,1	117,0	114,4	115,1	116,5	117,8	118,5	+ 3,6	+ 0,6
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	157,47	100,0	107,8	114,6	118,3	116,0	117,0	118,2	118,7	119,4	+ 2,9	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL. ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	100,0	108,6	115,0	118,3	116,2	117,2	118,1	118,7	119,2	+ 2,6	+ 0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	100,0	106,4	112,8	115,7	113,6	114,5	115,8	116,1	116,5	+ 2,6	+ 0,3
INSGESAMT	1 000	100,0	107,6	114,0	117,5	115,2	116,0	117,1	118,1	118,7	+ 3,0	+ 0,5

MEHRFAMILIENGEBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN

MAUERARBEITEN	13,68	100,0	106,4	111,7	114,7	112,5	113,3	114,8	115,2	115,6	+ 2,8	+ 0,3
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	100,0	106,8	112,1	115,4	113,1	113,5	115,1	115,9	117,1	+ 3,5	+ 1,0
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	100,0	108,0	114,8	119,0	116,1	117,5	118,0	120,0	120,5	+ 3,8	+ 0,4
KLEMPNERARBEITEN	48,28	100,0	107,4	113,2	116,5	114,6	115,4	115,9	117,0	117,7	+ 2,8	+ 0,6
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	100,0	109,3	116,0	119,5	117,4	118,4	119,3	119,9	120,4	+ 2,6	+ 0,4
TISCHLERARBEITEN	70,24	100,0	106,0	111,5	115,3	112,5	114,0	115,1	115,7	116,2	+ 3,3	+ 0,4
ROLLADENARBEITEN	20,16	100,0	105,1	111,4	114,7	111,9	113,5	114,4	115,2	115,7	+ 3,4	+ 0,4
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	100,0	105,8	112,2	116,1	113,4	114,7	115,8	116,5	117,5	+ 3,6	+ 0,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,06	100,0	108,0	114,4	117,7	115,6	116,0	117,2	118,5	119,1	+ 3,0	+ 0,5
BODENBELAGARBEITEN	9,44	100,0	106,6	112,0	115,5	112,8	114,4	115,2	116,1	116,3	+ 3,1	+ 0,2
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	177,29	100,0	107,8	114,6	118,4	116,0	117,0	118,2	118,8	119,5	+ 3,0	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL. ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	100,0	108,6	115,0	118,3	116,2	117,2	118,1	118,7	119,2	+ 2,6	+ 0,4
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,18	100,0	106,4	112,8	115,7	113,6	114,5	115,8	116,0	116,4	+ 2,5	+ 0,3
INSGESAMT	1 000	100,0	107,6	114,0	117,5	115,2	116,1	117,1	118,1	118,7	+ 3,0	+ 0,5

SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG

MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	100,0	108,1	114,6	117,9	115,8	116,0	117,3	118,5	119,6	+ 3,3	+ 0,9
TAPEZIERARBEITEN	217,14	100,0	106,9	113,2	117,1	114,5	115,2	116,7	118,0	118,6	+ 3,6	+ 0,5
INSGESAMT	1 000	100,0	107,9	114,3	117,7	115,5	115,8	117,2	118,4	119,4	+ 3,4	+ 0,8

DEUTSCHLAND

3 MESSZAHLEN FUER BAULEISTUNGSPREISE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER *)
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
NEUBAU
1991 = 100

BAULEISTUNG	1991	1992	1993	1994	1994					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. 1993 IN PROZENT	
	DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
DIN 18 365 BODENBELAGARBEITEN											
PVC-BELAG	100,0	105,7	111,3	114,5	112,2	113,4	114,3	115,0	115,3	+ 2,8	+ 0,3
TEXTILER BELAG	100,0	105,2	110,6	113,7	111,5	112,7	113,5	114,1	114,4	+ 2,6	+ 0,3
DIN 18 366 TAPEZIERARBEITEN											
TAPETE LIEFERN	100,0	104,9	110,1	113,1	111,1	111,9	112,4	113,9	114,2	+ 2,8	+ 0,3
WANDFLAECHE TAPEZIEREN	100,0	108,5	115,9	121,1	117,7	118,7	120,5	122,3	122,8	+ 4,3	+ 0,4
DIN 18 379 RAUMLUFTTECHNISCHE ANLAGEN											
KLIMAGERAET	100,0	105,6	110,5	112,3	111,1	111,7	112,3	112,5	112,7	+ 1,4	+ 0,2
ABLUFGERAET	100,0	106,7	112,9	116,1	113,9	115,1	116,0	116,3	116,8	+ 2,5	+ 0,4
KANAL	100,0	107,3	112,2	112,4	112,6	112,2	112,1	112,4	112,9	+ 0,3	+ 0,4
DIN 18 380 HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERUNGANLAGEN											
HEIZKESSEL FUER GEBLAESEBRENNER	100,0	107,7	114,3	117,9	115,6	116,3	117,8	118,4	118,9	+ 2,9	+ 0,4
HEIZKESSEL MIT ATMOSPHAERISCHEM BRENNER	100,0	107,5	114,2	118,0	115,6	116,6	117,8	118,3	119,1	+ 3,0	+ 0,7
GAS-DURCHLAUFWASSERHEIZER	100,0	108,7	115,5	119,2	116,6	118,2	119,1	119,5	120,1	+ 3,0	+ 0,5
VOLLAUTOMATISCHER BRENNER	100,0	107,9	114,7	118,6	116,1	117,1	118,4	119,2	119,8	+ 3,2	+ 0,5
WAERMEPUMPE	100,0	106,7	111,5	114,4	112,3	113,6	114,3	114,7	115,1	+ 2,5	+ 0,3
WARMWASSERSPEICHER	100,0	108,1	114,8	118,9	116,1	117,5	118,8	119,2	120,0	+ 3,4	+ 0,7
STAHL-PLATTENHEIZKOEERPER	100,0	108,4	115,6	119,5	117,1	118,2	119,3	119,8	120,5	+ 2,9	+ 0,6
GUSSRADIATOR	100,0	107,8	114,4	118,5	115,8	117,8	119,1	120,1	120,8	+ 4,3	+ 0,6
WARMWASSER-FUSSBODENFLAECHEHEIZUNG	100,0	108,6	115,7	119,2	116,9	117,8	118,9	119,6	120,3	+ 2,9	+ 0,6
GEWINDEROHR	100,0	107,9	115,6	118,9	117,1	118,0	118,7	119,1	119,8	+ 2,3	+ 0,6
VENTILE INSTALLIEREN	100,0	109,9	117,6	122,1	119,4	120,7	121,9	122,4	123,2	+ 3,2	+ 0,7
WAERMEMENGENZAEHLER	100,0	106,8	112,6	115,8	113,7	114,8	115,7	116,0	116,7	+ 2,6	+ 0,6
HEIZOELLAGERBEHAELTER AUS STAHL	100,0	107,5	113,7	116,8	114,8	115,9	116,6	117,0	117,5	+ 2,4	+ 0,4
HEIZOELLAGERBEHAELTER AUS KUNSTSTOFF	100,0	108,5	114,2	117,0	115,2	116,1	116,8	117,2	118,0	+ 2,4	+ 0,7
DIN 18 381 GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN IN GEBAEUDEN											
MITTELSCHWERES GEWINDEROHR	100,0	108,3	116,0	119,1	117,2	118,1	118,9	119,3	120,1	+ 2,5	+ 0,7
KUPFERROHR	100,0	108,2	114,5	117,9	115,7	116,6	117,6	118,3	118,9	+ 2,8	+ 0,5
KUPFERROHR MIT WAERMEDAEMMUNG	100,0	107,2	113,0	116,1	114,1	115,2	115,8	116,5	116,8	+ 2,4	+ 0,3
ABFLUSSROHR	100,0	107,6	113,3	115,9	114,5	114,8	115,6	116,3	116,8	+ 2,0	+ 0,4
GUSSEISERNES ABFLUSSROHR	100,0	108,7	115,1	118,4	116,2	117,4	118,3	118,6	119,4	+ 2,8	+ 0,7
INSTALLATIONS-BLOCK	100,0	107,0	112,9	115,5	113,7	114,4	115,7	115,9	116,1	+ 2,1	+ 0,2
WASCHTISCH	100,0	108,5	114,8	118,2	116,0	117,1	118,0	118,6	119,0	+ 2,6	+ 0,3
SPEULTISCH	100,0	108,0	113,7	116,7	114,6	115,4	116,6	117,2	117,5	+ 2,5	+ 0,3
BRAUSEWANNE	100,0	108,3	115,0	119,1	116,3	117,8	118,9	119,7	120,0	+ 3,2	+ 0,3
EINBAU-BADEWANNE	100,0	107,4	113,2	116,4	114,3	115,3	116,3	116,8	117,3	+ 2,6	+ 0,4
SPEULKLOSETTANLAGE	100,0	107,7	114,7	118,0	115,9	116,9	117,7	118,5	118,8	+ 2,5	+ 0,3
WANNEN- UND BRAUSEARMATUR	100,0	108,5	114,9	118,8	116,0	117,4	118,7	119,3	119,8	+ 3,3	+ 0,4
WASCHTISCHARMATUR	100,0	108,9	116,1	119,8	117,4	118,4	119,5	120,3	120,9	+ 3,0	+ 0,5
DRUCKERHOEHUNGSANLAGE	100,0	107,6	113,1	116,6	114,6	115,3	117,0	116,9	117,1	+ 2,2	+ 0,2
FEUERLEDSCH-SCHLAUCHANSCHLUSSEINRICHTUNG	100,0	106,8	111,7	116,2	112,5	114,0	116,6	116,9	117,2	+ 4,2	+ 0,3
SPRINKLERANLAGE	100,0	106,5	111,7	114,9	113,5	114,1	114,3	115,3	115,8	+ 2,0	+ 0,4
DIN 18 382 ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN											
ERDKABEL	100,0	106,8	113,5	116,9	114,4	115,1	117,1	117,3	117,9	+ 3,1	+ 0,5
HAUPTLEITUNG	100,0	107,1	114,2	118,4	115,0	116,1	118,5	119,0	119,9	+ 4,3	+ 0,8
INSTALLATIONS-KLEINVERTEILER	100,0	106,2	112,8	115,4	113,3	114,2	115,4	115,6	116,2	+ 2,6	+ 0,5
BELEUCHTUNGSSTROMKREIS	100,0	106,7	114,1	117,1	114,8	115,8	117,0	117,4	118,0	+ 2,8	+ 0,5
SCHUTZKONTAKT-STECKDOESE	100,0	106,7	113,5	116,4	114,2	115,1	116,4	116,7	117,5	+ 2,9	+ 0,7
BELEUCHTUNGSSTROMKREIS IN FEUCHTEN RAEUMEN	100,0	106,2	113,3	115,9	113,9	114,8	115,9	116,1	116,6	+ 2,4	+ 0,4
DECKENLEUCHE FUER LEUCHTSTOFFLAMPEN	100,0	106,4	112,0	114,5	112,6	113,4	114,4	114,8	115,4	+ 2,5	+ 0,5
ELEKTROHERD	100,0	106,1	111,7	114,2	112,4	113,3	114,3	114,5	114,7	+ 2,0	+ 0,2
ELEKTRO-WARMWASSERSPEICHER	100,0	106,2	112,3	115,2	113,3	114,2	115,4	115,6	115,7	+ 2,1	+ 0,1
ELEKTRO-SPEICHERHEIZGERAET	100,0	105,8	111,0	113,7	111,7	112,5	113,9	113,9	114,3	+ 2,3	+ 0,4
KLINGEL- UND TUEROEFFNERANLAGE	100,0	106,4	112,3	115,0	113,2	114,0	115,0	115,3	115,8	+ 2,3	+ 0,4
TUERSPRECHANLAGE	100,0	106,0	111,4	114,2	112,1	113,1	114,2	114,6	115,0	+ 2,6	+ 0,3
EMPFANGSANTENNENANLAGE	100,0	105,7	110,7	113,0	111,3	112,0	113,1	113,3	113,5	+ 2,0	+ 0,2
DIN 18 384 BLITZSCHUTZANLAGEN											
BLITZSCHUTZANLAGE	100,0	106,9	112,2	114,9	113,0	114,0	114,6	115,5	115,6	+ 2,3	+ 0,1
DIN 18 421 DAEMMARBEITEN AN TECHNISCHE ANLAGEN											
ROHRDAEMMUNG	100,0	109,8	117,5	121,4	118,8	119,9	121,0	121,8	122,7	+ 3,3	+ 0,7
DIN 18 451 GERUESTARBEITEN											
LEITERGERUEST	100,0	104,6	108,1	109,2	108,3	108,4	109,1	109,7	109,4	+ 1,0	- 0,3
STAHLROHRGERUEST	100,0	104,5	107,2	107,7	107,2	106,8	107,7	108,1	108,0	+ 0,7	- 0,1
FUERDERANLAGEN											
PERSONENAUFZUG	100,0	104,1	109,9	113,9	112,9	112,9	113,7	114,3	114,6	+ 1,5	+ 0,3
LASTENAUFZUG	100,0	104,5	108,8	110,4	109,5	109,5	110,2	110,7	111,0	+ 1,4	+ 0,3

*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

DEUTSCHLAND

3 MESSZAHLEN FUER BAULEISTUNGSPREISE EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER *)
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
NEUBAU UND INSTANDHALTUNG
1991 = 100

BAULEISTUNG	1991	1992	1993	1994	1993		1994			VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. AUG. 1993 1994 IN PROZENT	
	DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
TIEFBAU											
DIN 18 300 ERDARBEITEN											
OBEBODEN ABTRAGEN	100,0	108,9	112,5	112,6	112,3	112,1	112,9	112,9	112,4	+ 0,1	- 0,4
OBEBODEN ANDECKEN	100,0	106,1	109,5	109,6	109,5	109,1	109,7	109,8	109,7	+ 0,2	- 0,1
LEITUNGSGRABEN AUSHEBEN	100,0	107,4	111,7	112,7	111,9	112,2	112,8	112,9	112,8	+ 0,8	- 0,1
BODEN LOESEN UND FOERDERN	100,0	111,8	115,5	117,5	115,3	117,0	117,4	117,9	117,7	+ 2,1	- 0,2
BODEN LOESEN UND WEITERVERWENDEN	100,0	107,3	110,8	112,6	111,1	112,2	112,8	112,8	112,7	+ 1,4	- 0,1
FELS LOESEN UND WEITERVERWENDEN	100,0	106,7	110,6	114,1	110,5	111,6	114,9	114,9	114,8	+ 3,9	- 0,1
BODEN VERDICHTEN	100,0	108,5	112,1	113,6	111,7	113,0	113,9	113,9	113,7	+ 1,8	- 0,2
BAUGRUBE FUER KUNSTBAUTEN	100,0	110,2	114,5	115,8	114,9	115,4	116,0	116,3	115,5	+ 0,5	- 0,7
UNTERGRUNDVERBESSERUNG	100,0	106,8	110,4	110,6	110,5	109,7	110,5	111,1	111,1	+ 0,5	-
DIN 18 315 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN OHNE BINDEMITTEL											
FROSTSCHUTZSCHICHT HERSTELLEN	100,0	106,3	108,4	109,0	107,9	107,7	109,3	109,4	109,5	+ 1,5	+ 0,1
SCHOTTERTRAGSCHICHT	100,0	105,6	108,1	108,5	108,0	107,9	108,6	108,6	108,7	+ 0,6	+ 0,1
KIESTRAGSCHICHT	100,0	106,2	110,0	110,9	110,1	110,0	110,9	111,0	111,5	+ 1,3	+ 0,5
DIN 18 316 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN MIT HYDRAULISCHEN BINDEMITTELN											
FROSTSCHUTZSCHICHT VERFESTIGEN	100,0	102,9	107,9	108,3	108,1	108,0	108,5	108,3	108,5	+ 0,4	+ 0,2
BETONFAHRBAHNDECKE	100,0	105,0	107,7	109,2	107,6	108,3	108,9	109,6	109,8	+ 2,0	+ 0,2
BETONSTAHLMATTEN	100,0	105,9	108,2	109,2	108,0	107,9	108,1	108,4	108,5	+ 0,5	+ 0,1
BETONTRAGSCHICHT	100,0	106,4	109,7	111,5	110,0	110,6	111,6	111,8	111,8	+ 1,6	-
DIN 18 317 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, OBERBAUSCHICHTEN AUS ASPHALT											
BITUMINDESE TRAGSCHICHT	100,0	102,1	101,0	99,9	99,8	98,7	98,5	99,1	99,2	- 0,6	+ 0,1
ASPHALTBINDER	100,0	103,1	102,2	100,1	100,9	99,9	99,7	100,1	100,6	- 0,3	+ 0,5
GUSSASPHALTDECKE	100,0	104,6	107,3	109,6	107,5	108,2	109,1	110,5	110,6	+ 2,9	+ 0,1
ASPHALTBETON	100,0	103,3	101,8	100,6	100,7	100,1	100,3	100,6	101,5	+ 0,8	+ 0,9
DIN 18 318 VERKEHRSWEGEBAUARBEITEN, PFLASTERDECKEN, PLATTENBELAEGE, EINFASSUNGEN											
KLEIN- ODER MOSAIKPFLASTER	100,0	105,8	108,1	109,5	109,3	109,3	109,5	109,4	109,6	+ 0,3	+ 0,2
BORDSTEINE	100,0	106,6	110,0	111,2	110,4	110,9	111,3	111,2	111,5	+ 1,0	+ 0,3
GEHWEPLATTEN	100,0	105,0	107,8	108,8	108,1	108,3	108,8	108,9	109,0	+ 0,8	+ 0,1
VERBUNDSTEINPFLASTER	100,0	105,5	108,0	108,9	108,3	108,4	108,9	109,1	109,3	+ 0,9	+ 0,2
DIN 18 331 BETON- UND STAHLBETONARBEITEN											
BETON DER KUNSTBAUTEN	100,0	105,8	110,2	112,4	110,8	111,5	112,3	112,7	112,9	+ 1,9	+ 0,2
SCHALUNG DER KUNSTBAUTEN	100,0	105,4	110,0	112,5	111,0	111,2	112,6	113,0	113,1	+ 1,9	+ 0,1
SPANNSTAHL	100,0	101,9	104,1	105,3	104,5	104,4	105,8	105,6	105,5	+ 1,0	- 0,1
DIN 18 335 STAHLBAUARBEITEN											
DECKBRUECKE IN STAHLVERBUND/MIT ORTHOTROPER PLATTE	100,0	101,7	104,8	106,5	106,1	106,1	106,2	106,7	107,1	+ 0,9	+ 0,4
INSTANDHALTUNG											
DIN 18 334 ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN											
HOLZFUSSBODEN	100,0	108,1	115,3	119,4	116,8	117,6	119,2	119,8	120,8	+ 3,4	+ 0,8
DIN 18 338 DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN											
DACHDECKUNG MIT LATTUNG	100,0	107,0	113,7	117,8	115,2	116,2	116,9	118,9	119,2	+ 3,5	+ 0,3
DACHABDICHTUNG MIT BITUMENDACHBAHNEN	100,0	108,8	115,9	120,5	117,2	119,0	119,4	121,4	122,0	+ 4,1	+ 0,5
DIN 18 339 KLEMPNERARBEITEN											
DACHRINNE	100,0	107,1	113,8	117,1	115,1	115,9	116,3	117,7	118,3	+ 2,8	+ 0,5
DIN 18 350 PUTZ- UND STUCKARBEITEN											
AUSSENWANDPUTZ	100,0	109,4	116,2	119,7	117,6	118,6	119,5	120,1	120,6	+ 2,6	+ 0,4
DIN 18 352 FLIESEN- UND PLATTENARBEITEN											
WANDBELAG AUS KERAMISCHEN FLIESEN	100,0	106,0	111,9	115,2	113,0	113,7	115,3	115,8	115,9	+ 2,6	+ 0,1
DIN 18 355 TISCHLERARBEITEN											
FENSTER MIT ISOLIERVERGLASUNG	100,0	106,0	111,5	115,2	112,5	113,9	115,0	115,6	116,1	+ 3,2	+ 0,4
DIN 18 358 ROLLADENARBEITEN											
ROLLADEN	100,0	105,1	111,4	114,7	111,9	113,5	114,4	115,2	115,7	+ 3,4	+ 0,4
DIN 18 363 MALER- UND LACKIERARBEITEN											
DISPERSIONSFARBE AUF INNENPUTZ	100,0	108,9	115,5	118,4	116,5	116,6	117,9	118,9	120,3	+ 3,3	+ 1,2
LACKFARBE AUF PUTZ	100,0	109,0	115,7	119,7	117,2	117,5	119,1	120,1	122,0	+ 4,1	+ 1,6
LACKFARBE AUF HEIZKOERPER	100,0	108,1	114,5	117,8	115,7	115,7	117,2	118,3	119,8	+ 3,5	+ 1,3
DIN 18 365 BODENBELAGARBEITEN											
PVC-BELAG	100,0	106,6	112,0	115,5	112,8	114,4	115,2	116,1	116,3	+ 3,1	+ 0,2
DIN 18 366 TAPEZIERARBEITEN											
WANDFLAECHE TAPEZIEREN	100,0	108,0	114,9	119,4	116,4	117,1	119,1	120,3	121,1	+ 4,0	+ 0,7
DIN 18 381 GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALLATIONSARBEITEN IN GEBAEUDEN											
MITTELSCHWERES GEWINDEROHR	100,0	110,0	116,6	119,7	118,0	118,8	119,5	120,0	120,6	+ 2,2	+ 0,5
EINBAU-BADEWANNE	100,0	107,7	113,3	116,4	114,2	115,5	116,2	116,8	117,0	+ 2,5	+ 0,2
SPUELKLOSETTANLAGE	100,0	109,1	115,6	119,1	116,7	118,2	118,9	119,4	119,8	+ 2,7	+ 0,3

*) DIE DARSTELLUNG BRINGT ZUM AUSDRUCK, WELCHE LEISTUNGEN BEIM JEWEILIGEN GEWERK ERFASST WERDEN.

DEUTSCHLAND

4 PREISINDIZES FUER EINFAMILIENGEBAEUDE IN VORGEFERTIGTER UND KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER*

1991 = 100
(LANGFRISTIGE UEBERSICHT)

JAHR	VORGEFERTIGTE BAUART				KONVENTIONELLE BAUART BAULEISTUNGEN AM BAUMERK	
	OHNE UNTERKELLERUNG		MIT		1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT
	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR IN PROZENT		
1988 D	30.9	-	31.3	-	29.5	-
1989 D	31.7	2.6	32.1	2.6	31.2	5.8
1970 D	33.9	6.9	34.9	8.7	36.3	16.3
1971 D	36.7	8.3	38.3	9.7	40.0	10.2
1972 D	39.1	6.5	41.4	8.1	42.7	6.7
1973 D	41.0	4.9	43.8	5.8	46.9	7.5
1974 D	43.8	6.8	46.1	5.3	49.3	7.4
1975 D	45.8	6.8	48.2	4.6	50.5	2.4
1976 D	49.0	4.7	49.1	1.9	52.3	3.6
1977 D	51.4	4.9	51.7	5.3	55.0	5.2
1978 D	54.9	6.8	55.3	7.0	58.4	6.2
1979 D	58.9	7.3	59.8	8.1	63.8	9.2
1980 D	65.0	10.4	65.2	9.0	70.7	10.8
1981 D	70.4	8.3	71.0	8.9	74.8	5.8
1982 D	74.1	5.3	76.2	7.3	76.8	2.7
1983 D	77.7	4.9	80.0	5.0	78.3	2.0
1984 D	80.8	4.0	83.1	3.9	80.2	2.4
1985 D	81.3	0.6	83.3	0.2	80.5	0.4
1986 D	82.4	1.4	84.3	1.2	81.6	1.4
1987 D	84.5	2.5	85.7	1.7	83.1	1.8
1988 D	86.6	2.5	88.1	2.8	84.9	2.2
1989 D	89.1	2.9	90.3	2.5	87.9	3.5
1990 D	94.4	5.9	95.2	5.4	93.7	6.6
1991 D	100.0	5.9	100.0	5.0	100.0	6.7
1992 D	109.0	9.0	109.0	9.0	106.5	6.5
1993 D	117.7	8.0	118.1	8.3	111.7	4.9
1994 D	122.2	3.8	121.6	3.0	114.5	2.5

HALBJAHR	VORGEFERTIGTE BAUART						KONVENTIONELLE BAUART BAULEISTUNGEN AM BAUMERK		
	OHNE UNTERKELLERUNG			MIT			1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR	
	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR- HALBJAHR IN PROZENT	VOR- HALBJAHR	1991 = 100	VERAENDERUNG GEGENUEBER DEM VORJAHR- HALBJAHR IN PROZENT	VOR- HALBJAHR		1991 = 100	VORJAHR- HALBJAHR IN PROZENT
1972 1. HALBJAHR	38.7	6.6	4.6	41.2	9.6	5.6	42.2	7.4	3.7
1972 2. HALBJAHR	39.4	6.5	1.8	41.5	6.4	0.7	43.3	6.4	2.6
1973 1. HALBJAHR	40.5	4.7	2.8	43.2	4.9	4.1	45.3	7.3	4.6
1973 2. HALBJAHR	41.5	5.3	2.5	44.4	7.0	2.8	46.6	7.6	2.9
1974 1. HALBJAHR	43.4	7.2	4.6	46.0	6.5	3.6	48.7	7.5	4.5
1974 2. HALBJAHR	44.1	6.3	1.6	46.2	4.1	0.4	50.0	7.3	2.7
1975 1. HALBJAHR	46.6	7.4	5.7	48.4	5.2	4.8	50.3	3.3	0.6
1975 2. HALBJAHR	47.0	6.6	0.9	48.0	3.9	-0.8	50.7	1.4	0.8
1976 1. HALBJAHR	48.5	4.1	3.2	48.3	-0.2	0.6	51.7	2.8	2.0
1976 2. HALBJAHR	49.5	5.3	2.1	49.9	4.0	3.3	53.0	4.5	2.5
1977 1. HALBJAHR	50.8	4.7	2.6	50.7	5.0	1.6	54.3	5.0	2.5
1977 2. HALBJAHR	51.9	4.8	2.2	52.6	5.4	3.7	55.7	5.1	2.6
1978 1. HALBJAHR	54.0	6.3	4.0	54.8	8.1	4.2	57.4	5.7	3.1
1978 2. HALBJAHR	55.7	7.3	3.1	55.8	6.1	1.8	59.5	6.8	3.7
1979 1. HALBJAHR	57.2	5.9	2.7	58.3	6.4	4.5	62.0	8.0	4.2
1979 2. HALBJAHR	60.8	8.8	5.9	61.3	9.9	5.1	65.6	10.3	6.8
1980 1. HALBJAHR	63.4	10.8	4.6	63.8	9.4	4.1	69.5	12.1	6.9
1980 2. HALBJAHR	66.5	9.7	4.9	66.6	8.6	4.4	72.0	9.8	3.6
1981 1. HALBJAHR	69.5	9.6	4.5	70.2	10.0	5.4	74.1	6.8	2.9
1981 2. HALBJAHR	71.3	7.2	2.6	71.8	7.8	2.3	75.7	5.1	2.2
1982 1. HALBJAHR	73.2	5.3	2.7	75.4	7.4	5.0	76.6	3.4	1.2
1982 2. HALBJAHR	75.0	5.2	2.5	76.8	7.1	2.0	77.0	1.7	0.5
1983 1. HALBJAHR	76.6	4.6	2.1	78.9	4.6	2.6	77.5	1.2	0.6
1983 2. HALBJAHR	78.8	5.1	2.9	81.1	5.5	2.8	79.1	2.7	2.1
1984 1. HALBJAHR	80.2	4.7	1.8	82.8	4.9	2.1	80.0	3.2	1.1
1984 2. HALBJAHR	81.3	3.2	1.4	83.3	2.7	0.6	80.5	1.8	0.5
1985 1. HALBJAHR	81.3	1.4	-	83.3	0.6	-	80.3	0.4	-0.2
1985 2. HALBJAHR	81.3	-	-	83.2	-0.1	-0.1	80.7	0.2	0.5
1986 1. HALBJAHR	82.0	0.9	0.9	84.0	0.8	1.0	81.2	1.1	0.6
1986 2. HALBJAHR	82.8	1.8	1.0	84.5	1.6	0.6	82.0	1.6	1.0
1987 1. HALBJAHR	84.0	2.4	1.4	85.1	1.3	0.7	82.8	2.0	1.0
1987 2. HALBJAHR	84.9	2.5	1.1	86.2	2.0	1.3	83.6	2.0	1.0
1988 1. HALBJAHR	85.8	2.1	1.1	87.8	2.9	1.6	84.4	1.9	1.0
1988 2. HALBJAHR	87.3	2.8	1.7	88.6	2.8	1.1	85.5	2.3	1.3
1989 1. HALBJAHR	88.6	3.3	1.5	89.6	2.3	1.1	87.1	3.2	1.9
1989 2. HALBJAHR	89.6	2.6	1.1	90.9	2.6	1.5	88.8	3.9	2.0
1990 1. HALBJAHR	93.2	5.2	4.0	94.8	5.8	4.3	92.3	6.0	3.9
1990 2. HALBJAHR	95.5	6.6	2.5	96.6	5.2	0.8	95.1	7.1	3.0
1991 1. HALBJAHR	98.2	5.4	2.8	98.3	3.7	2.8	98.4	6.6	3.5
1991 2. HALBJAHR	101.8	6.6	3.7	101.7	6.4	3.5	101.6	6.8	3.3
1992 1. HALBJAHR	106.6	8.6	4.7	106.6	8.4	4.8	105.1	6.8	3.4
1992 2. HALBJAHR	111.3	9.3	4.4	111.3	9.4	4.4	107.9	6.2	2.7
1993 1. HALBJAHR	116.7	9.5	4.9	116.8	9.6	4.9	111.0	5.6	2.9
1993 2. HALBJAHR	118.7	6.6	1.7	119.4	7.3	2.2	112.5	4.3	1.4
1994 1. HALBJAHR	121.4	4.0	2.3	121.2	3.8	1.5	113.8	2.5	1.2
1994 2. HALBJAHR	123.0	3.6	1.3	122.0	2.2	0.7	115.2	2.4	1.2

*) 1988 BIS 1990 FRUEHERES BUNDESGBIET.

DEUTSCHLAND

5 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGBAUEUDEN INSGESAMT (VERSCHIEDENE BASISJAHRE) EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(LANGFRISTIGE UEBERSICHT)

JAHR MONAT	1913	1914	1938	1950	1958	1962	1970	1976	1980	1985	1991	VERAENDERUNG IN % 1)
	= 100											
1980 D	1309.7	1226.3	967.4	523.2	377.6	286.5	192.5	134.0	100.0	87.4	70.2	10.7
1980 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	70.9	10.3
1981 D	1386.3	1298.1	1024.0	553.8	399.6	303.2	203.8	141.9	105.9	92.5	74.3	5.8
1981 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	75.0	5.8
1982 D	1426.3	1335.5	1053.6	569.8	411.1	312.0	209.6	146.0	108.9	95.2	76.4	2.8
1982 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	77.2	2.9
1983 D	1456.4	1363.7	1075.8	581.8	419.8	318.6	214.1	149.1	111.2	97.2	78.0	2.1
1983 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	78.4	1.6
1984 D	1492.4	1397.4	1102.4	596.2	430.2	326.5	219.3	152.8	114.0	99.6	80.0	2.6
1984 D 3)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1985 D 3)	1498.7	1403.3	1107.0	598.7	432.0	327.9	220.3	153.4	114.5	100.0	80.3	0.4
1986 D 3)	1519.3	1422.6	1122.2	607.0	437.9	332.4	223.3	155.5	116.0	101.4	81.4	1.4
1987 D 3)	1548.2	1449.6	1143.6	618.5	446.2	338.7	227.5	158.5	118.2	103.3	83.0	2.0
1988 D 3)	1581.1	1480.5	1167.9	631.6	455.7	345.9	232.4	161.8	120.7	105.5	84.8	2.2
1989 D 3)	1638.9	1534.5	1210.5	654.7	472.4	358.5	240.8	167.8	125.1	109.4	87.8	3.5
1990 D 3)	1744.5	1633.4	1288.6	696.9	502.8	381.6	256.4	178.6	133.2	116.4	93.5	6.5
1991 D 3)	1865.6	1746.9	1378.1	745.3	537.7	408.2	274.2	191.0	142.5	124.5	100.0	7.0
1992 D 3)	1885.0	1858.7	1466.3	793.0	572.1	434.3	291.7	203.3	151.6	132.6	106.4	6.4
1993 D	2083.0	1950.4	1538.7	832.1	600.4	455.7	306.1	213.3	159.1	139.0	111.7	5.0
1993 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110.7	4.0
1994 D	2132.9	1997.1	1575.5	852.0	614.7	466.6	313.5	218.4	162.9	142.3	114.3	2.3
1994 D 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113.3	2.3
1991 FEBRUAR 3)	1805.9	1691.0	1334.0	721.4	520.5	395.1	265.4	184.9	137.9	120.5	96.8	1.6
1991 MAI 3)	1863.7	1745.2	1376.7	744.5	537.2	407.8	273.9	190.8	142.3	124.4	99.9	3.2
1991 AUGUST 3)	1888.0	1767.9	1394.6	754.2	544.2	413.1	277.5	193.3	144.2	126.0	101.2	1.3
1991 NOVEMBER 3)	1904.8	1783.6	1407.0	760.9	549.0	416.7	279.9	195.0	145.5	127.1	102.1	0.9
1992 FEBRUAR 3)	1940.2	1816.8	1433.2	775.1	559.2	424.5	295.1	198.7	148.2	129.5	104.0	1.9
1992 MAI 3)	1979.4	1859.5	1462.2	790.7	570.5	433.1	290.9	202.7	151.1	132.1	106.1	2.0
1992 AUGUST 3)	2005.5	1877.9	1481.5	801.1	578.0	438.8	294.7	205.3	153.1	135.8	107.5	1.3
1992 NOVEMBER 3)	2014.8	1886.7	1488.3	804.9	580.7	440.8	296.1	206.3	153.9	134.4	108.0	0.5
1993 FEBRUAR	2052.2	1921.6	1515.9	819.8	591.5	449.0	301.6	210.1	156.7	136.9	110.0	1.9
1993 FEBRUAR 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	109.1	1.0
1993 MAI	2085.7	1953.0	1540.7	833.2	601.2	456.3	306.5	213.6	159.3	139.2	111.8	1.6
1993 MAI 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	110.8	1.6
1993 AUGUST	2095.1	1961.8	1547.6	836.9	603.8	458.4	307.9	214.5	160.0	139.8	112.3	0.4
1993 AUGUST 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111.3	0.5
1993 NOVEMBER	2098.8	1965.3	1550.4	838.4	604.9	459.2	308.4	214.9	160.3	140.0	112.5	0.2
1993 NOVEMBER 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	111.6	0.3
1994 FEBRUAR	2110.0	1975.7	1558.6	842.9	608.1	461.6	310.1	216.0	161.1	140.8	113.1	0.5
1994 FEBRUAR 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	112.1	0.4
1994 MAI	2130.5	1995.0	1573.8	851.1	614.1	466.1	313.1	218.1	162.7	142.2	114.2	1.0
1994 MAI 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113.2	1.0
1994 AUGUST	2141.7	2005.4	1582.1	855.5	617.3	468.6	314.8	219.3	163.5	142.9	114.8	0.5
1994 AUGUST 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	113.8	0.5
1994 NOVEMBER	2149.2	2012.4	1587.6	858.5	619.4	470.2	315.8	220.0	164.1	143.4	115.2	0.3
1994 NOVEMBER 2)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	114.2	0.4

1) GEGENUEBER VORJAHR BZW. VORVIERTELJAHR AUS DEN INDIZES 1991 = 100.
2) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER, MIT DEN ZAHLEN VOR 1988 NICHT VERGLEICHBAR.

3) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER FUER DEN ZEITRAUM AB 1984 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZ-(MEHRWERT)STEUER UEBEREIN.

6 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGBAEUDEN, NICHTWOHNGBAEUDEN

1991 =
(LANGFRISTIGE

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAEUDE					NICHTWOHN-		
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN- FAMILIEN- GEBAEUDE	MEHR- FAMILIEN- GEBAEUDE	GEMISCHT- GENUTZTE-	BUERO- GEBAEUDE	GEWERB- LICHE INS- GESAMT
			ROHBAU- ARBEITEN	AUSBAU- ARBEITEN					
1	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2	1992 D	106.4	106.2	106.7	106.5	106.4	106.2	106.1	106.1
3	1993 D	111.7	111.0	112.7	111.7	111.7	111.2	111.1	110.7
4	1993 D 1)	110.7	110.0	111.7	110.8	110.7	110.3	110.2	109.8
5	1994 D	114.3	113.2	116.0	114.5	114.3	113.7	113.6	112.9
6	1994 D 1)	113.3	112.3	115.0	113.5	113.3	112.7	112.6	112.0
7	1991 FEBRUAR	96.8	96.5	97.3	96.8	96.8	96.9	97.1	97.1
8	MAI	99.9	100.2	99.5	99.9	99.9	99.9	99.8	99.6
9	AUGUST	101.2	101.3	101.1	101.2	101.2	101.1	101.1	101.1
10	NOVEMBER	102.1	102.1	102.1	102.1	102.1	102.1	102.0	102.2
11	1992 FEBRUAR	104.0	103.7	104.3	104.0	104.0	103.9	103.9	103.9
12	MAI	106.1	106.0	106.3	106.1	106.1	105.9	105.9	105.7
13	AUGUST	107.5	107.3	107.9	107.6	107.5	107.3	107.1	107.2
14	NOVEMBER	108.0	107.7	108.4	108.1	108.0	107.7	107.5	107.5
15	1993 FEBRUAR	110.0	109.3	111.1	110.1	110.0	109.7	109.6	109.5
16	FEBRUAR 1)	109.1	108.4	110.1	109.2	109.1	108.7	108.7	108.5
17	MAI	111.8	111.3	112.5	111.8	111.8	111.3	111.1	110.7
18	MAI 1)	110.8	110.3	111.5	110.9	110.8	110.4	110.2	109.8
19	AUGUST	112.3	111.6	113.4	112.4	112.3	111.8	111.6	111.3
20	AUGUST 1)	111.3	110.6	112.4	111.4	111.3	110.9	110.7	110.4
21	NOVEMBER	112.5	111.6	113.8	112.6	112.5	112.0	112.0	111.4
22	NOVEMBER 1)	111.6	110.7	112.8	111.7	111.5	111.1	111.0	110.5
23	1994 FEBRUAR	113.1	111.9	114.8	113.2	113.1	112.5	112.5	111.9
24	FEBRUAR 1)	112.1	111.0	113.8	112.2	112.1	111.6	111.5	110.9
25	MAI	114.2	113.2	115.8	114.4	114.2	113.6	113.5	112.7
26	MAI 1)	113.2	112.2	114.8	113.4	113.2	112.6	112.5	111.8
27	AUGUST	114.8	113.7	116.4	115.0	114.8	114.1	114.0	113.3
28	AUGUST 1)	113.8	112.7	115.4	113.9	113.8	113.1	113.0	112.3
29	NOVEMBER	115.2	114.1	117.0	115.4	115.2	114.6	114.5	113.8
30	NOVEMBER 1)	114.2	113.1	115.9	114.4	114.2	113.6	113.5	112.8

*) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER FUER DEN ZEITRAUM FEBRUAR 1991 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UEBEREIN.

1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

LAND

UND SONSTIGEN BAUWERKEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER*)

100
UEBERSICHT)

GEBAEUDE		SONSTIGE BAUWERKE										LFD. NR.	
BETRIEBSGEBAEUDE		INS- GESAMT	STRASSENBAU		INS- GESAMT	BRUECKEN IM STRASSENBAU		STAHLVER- BUND UND STAHL- UEBERBAU	ORTS- KANAELE	STAU- DAEMME	KLAER- ANLAGEN		
STAHL- BETON	STAHL- BAU		BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- UND LANDES- STRASSEN		SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU						
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	1
106.3	105.8	105.4	105.3	105.4	104.7	104.8	105.3	104.0	106.4	106.3	106.0	106.0	2
111.3	110.2	107.7	107.7	107.7	108.1	108.2	108.7	107.3	110.5	110.0	110.7	110.7	3
110.4	109.3	106.8	106.7	106.8	107.2	107.3	107.8	106.4	109.5	109.1	109.7	109.7	4
113.6	112.3	108.1	108.2	108.1	109.6	109.7	110.1	109.1	111.8	111.7	112.8	112.8	5
112.6	111.3	107.2	107.2	107.2	108.7	108.7	109.1	108.1	110.8	110.7	111.9	111.9	6
97.0	97.2	97.1	97.1	97.0	97.1	97.0	96.8	97.4	96.4	96.6	97.2	97.2	7
99.7	99.6	99.8	99.7	99.8	100.0	100.2	100.1	99.7	100.0	99.9	99.8	99.8	8
101.1	101.0	101.1	101.0	101.1	101.0	101.1	101.1	101.0	101.9	101.2	101.0	101.0	9
102.2	102.3	102.1	102.1	102.1	102.0	101.9	102.0	102.0	102.4	102.3	102.1	102.1	10
104.1	103.7	103.6	103.6	103.7	103.0	103.2	103.4	102.4	104.2	104.2	103.7	103.7	11
106.0	105.3	105.5	105.4	105.5	104.6	104.9	105.3	103.6	106.3	106.3	105.8	105.8	12
107.4	106.9	106.2	106.1	106.3	105.6	105.7	106.2	105.0	107.4	107.3	106.9	106.9	13
107.8	107.2	106.1	106.1	106.2	105.7	105.8	106.3	105.0	107.8	107.5	107.4	107.4	14
109.9	109.0	107.4	107.4	107.4	106.8	107.0	107.6	105.8	109.4	108.9	109.3	109.3	15
109.0	108.1	106.5	106.4	106.5	106.9	106.1	106.6	104.9	108.4	108.0	108.4	108.4	16
111.3	110.2	108.2	108.1	108.2	108.4	108.6	109.1	107.4	111.0	110.4	110.8	110.8	17
110.4	109.2	107.2	107.2	107.3	107.5	107.6	108.2	106.5	110.0	109.5	109.8	109.8	18
111.9	110.8	107.7	107.7	107.8	108.7	108.7	109.2	108.1	110.9	110.4	111.2	111.2	19
110.9	109.9	106.8	106.7	106.8	107.7	107.7	108.2	107.2	109.9	109.4	110.2	110.2	20
112.0	110.8	107.5	107.5	107.5	108.6	108.6	109.0	108.0	110.8	110.4	111.5	111.5	21
111.1	109.9	106.5	106.5	106.6	107.6	107.6	108.1	107.1	109.8	109.4	110.5	110.5	22
112.5	111.3	107.4	107.5	107.4	108.7	108.8	109.2	108.2	110.9	111.0	111.9	111.9	23
111.6	110.3	106.5	106.5	106.5	107.8	107.8	108.3	107.3	109.9	110.0	110.9	110.9	24
113.5	112.0	108.1	108.1	108.1	109.5	109.7	110.1	108.9	111.9	111.7	112.8	112.8	25
112.5	111.0	107.1	107.2	107.1	108.6	108.7	109.1	107.9	110.9	110.7	111.8	111.8	26
114.0	112.6	108.4	108.5	108.4	109.9	110.0	110.4	109.4	112.1	112.0	113.1	113.1	27
113.0	111.6	107.5	107.5	107.4	109.0	109.0	109.5	108.4	111.2	111.0	112.1	112.1	28
114.4	113.1	108.6	108.6	108.5	110.1	110.1	110.6	109.7	112.2	112.1	113.5	113.5	29
113.4	112.1	107.6	107.6	107.6	109.2	109.2	109.6	108.7	111.2	111.1	112.6	112.6	30

**Umrechnungsfaktoren zur Ermittlung der Indizes auf Basis 1985 (einschließlich Mehrwertsteuer)
aus den Indizes der Basis 1991 für das frühere Bundesgebiet
(Alle Faktoren sind Multiplikatoren)**

Bauwerksart	Umrechnungsfaktoren zur Basis 1985
Wohngebäude insgesamt	1,242 268
Rohbauarbeiten	1,242 236
Ausbauarbeiten	1,243 077
Einfamiliengebäude	1,242 268
Mehrfamiliengebäude	1,244 582
Gemischtgenutzte Gebäude	1,240 206
Bürogebäude	1,244 604
Gewerbliche Betriebsgebäude insgesamt	1,244 604
Gewerbliche Betriebsgebäude Stahlbeton	1,238 683
Gewerbliche Betriebsgebäude Stahlbau	1,250 513
Straßenbau insgesamt	1,208 033
Bundesautobahnen	1,213 182
Bundes- und Landesstraßen	1,205 155
Brücken im Straßenbau insgesamt	1,221 994
Spannbetonüberbau	1,217 078
Stahlbetonüberbau	1,230 690
Stahlverbund- und Stahlüberbau	1,223 361
Ortskanäle	1,245 342
Staudämme	1,237 603

FRUEHERES BUNDESGBIET

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUMERKE
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1993					1994		VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. AUG. 1993 1994 IN PROZENT		
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.					
STRASSENBAU															
ERDARBEITEN	323,98	100,0	106,1	109,2	110,0	109,1	109,4	110,1	110,2	110,2				+ 1,0	-
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,36	100,0	105,9	110,4	111,6	110,5	110,8	111,8	112,0	111,8				+ 1,2	- 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.O.BINDEMITELE	146,77	100,0	105,6	108,1	107,7	107,7	107,5	107,8	107,7	107,9				+ 0,2	+ 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.M.HYDR.BINDEMITELE	24,77	100,0	104,5	107,4	107,9	107,3	107,1	107,9	108,2	108,3				+ 0,9	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	100,0	103,4	104,6	103,4	103,8	103,0	103,1	103,6	103,9				+ 0,1	+ 0,3
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	43,49	100,0	105,3	108,3	109,1	108,4	108,7	109,2	109,1	109,4				+ 0,9	+ 0,3
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	100,0	107,3	113,1	114,8	113,3	113,8	114,8	115,2	115,5				+ 1,9	+ 0,3
MAUERARBEITEN	0,84	100,0	105,8	110,4	113,2	111,0	111,7	113,3	113,6	114,0				+ 2,7	+ 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	100,0	104,4	107,8	109,1	108,0	107,9	109,2	109,6	109,7				+ 1,6	+ 0,1
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	100,0	105,0	109,0	111,8	109,6	109,9	111,5	112,4	113,2				+ 3,3	+ 0,7
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	100,0	108,5	112,2	116,0	113,4	114,6	116,0	116,6	116,7				+ 2,9	+ 0,1
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	100,0	108,5	112,3	115,8	113,5	114,5	115,3	116,2	117,0				+ 3,1	+ 0,7
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	100,0	106,0	111,6	114,7	112,7	113,0	113,9	115,4	116,5				+ 3,4	+ 1,0
INSGESAMT	1 000	100,0	105,1	107,7	107,9	107,4	107,3	107,8	108,1	108,2				+ 0,7	+ 0,1
BUNDESAUTOBAHNEN															
ERDARBEITEN	327,20	100,0	106,2	109,3	110,2	109,2	109,6	110,3	110,4	110,4				+ 1,1	-
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	48,67	100,0	106,0	110,5	111,6	110,5	110,8	111,8	112,0	111,8				+ 1,2	- 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.O.BINDEMITELE	143,53	100,0	105,7	108,3	108,0	108,0	107,8	108,0	108,0	108,2				+ 0,2	+ 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.M.HYDR.BINDEMITELE	36,22	100,0	104,5	107,5	108,0	107,3	107,2	108,0	108,3	108,3				+ 0,9	-
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	353,05	100,0	103,4	104,7	103,9	104,0	103,4	103,6	104,1	104,5				+ 0,5	+ 0,4
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	28,12	100,0	105,2	108,3	109,1	108,4	108,7	109,2	109,0	109,3				+ 0,8	+ 0,3
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,31	100,0	107,3	113,1	114,8	113,3	113,8	114,8	115,2	115,5				+ 1,9	+ 0,3
MAUERARBEITEN	0,16	100,0	105,8	110,4	113,2	111,0	111,7	113,3	113,6	114,0				+ 2,7	+ 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	100,0	104,6	108,0	109,4	108,2	108,2	108,5	108,9	110,0				+ 1,7	+ 0,1
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	100,0	104,1	107,2	109,3	107,5	107,6	108,9	109,8	110,7				+ 3,0	+ 0,8
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	100,0	106,5	112,2	116,0	113,4	114,6	116,0	116,6	116,7				+ 2,9	+ 0,1
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	100,0	106,5	112,3	115,8	113,5	114,5	115,3	116,2	117,0				+ 3,1	+ 0,7
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	100,0	106,0	111,6	114,7	112,7	113,0	113,9	115,4	116,5				+ 3,4	+ 1,0
INSGESAMT	1 000	100,0	105,0	107,7	107,9	107,4	107,3	107,8	108,1	108,3				+ 0,8	+ 0,2
BUNDES- UND LANDESSSTRASSEN															
ERDARBEITEN	320,76	100,0	106,0	109,0	109,8	109,9	109,2	109,9	110,0	110,0				+ 1,0	-
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	100,0	105,8	110,4	111,6	110,5	110,8	111,8	112,0	111,8				+ 1,2	- 0,2
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.O.BINDEMITELE	150,01	100,0	105,6	107,9	107,5	107,5	107,3	107,5	107,5	107,6				+ 0,1	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH.M.HYDR.BINDEMITELE	13,32	100,0	104,5	107,3	107,8	107,1	107,0	107,8	108,1	108,2				+ 1,0	+ 0,1
VERKEHRSWEGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	100,0	103,5	104,4	102,8	103,5	102,5	102,6	102,9	103,3				- 0,2	+ 0,4
VERKEHRSWEGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	58,86	100,0	105,3	108,3	109,1	108,4	108,7	109,2	109,2	109,4				+ 0,9	+ 0,2
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	100,0	107,3	113,1	114,8	113,3	113,8	114,8	115,2	115,5				+ 1,9	+ 0,3
MAUERARBEITEN	1,52	100,0	105,8	110,4	113,2	111,0	111,7	113,3	113,6	114,0				+ 2,7	+ 0,4
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	100,0	104,4	107,6	108,9	107,8	107,7	108,0	108,3	108,5				+ 1,8	+ 0,2
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	100,0	105,2	109,3	112,1	109,9	110,2	111,9	112,8	113,6				+ 3,4	+ 0,7
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	100,0	106,5	112,2	116,0	113,4	114,6	116,0	116,6	116,7				+ 2,9	+ 0,1
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	100,0	106,5	112,3	115,8	113,5	114,5	115,3	116,2	117,0				+ 3,1	+ 0,7
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	100,0	106,0	111,6	114,7	112,7	113,0	113,9	115,4	116,5				+ 3,4	+ 1,0
INSGESAMT	1 000	100,0	105,1	107,8	107,9	107,5	107,3	107,8	108,1	108,2				+ 0,7	+ 0,1

FRUEHERES BUNDESGBEIT

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNGBAEUDE - EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1994					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. 1993 1993 1994 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
MEHRFAMILIENGBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,13	100,0	105,8	110,4	113,2	111,0	111,7	113,3	113,6	114,0	+ 2,7	+ 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,55	100,0	105,5	110,3	113,1	111,1	111,3	112,7	113,8	114,7	+ 3,2	+ 1,0
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	100,0	107,1	113,4	117,5	114,8	116,0	116,4	118,5	118,9	+ 3,6	+ 0,3
KLEMPNERARBEITEN	41,43	100,0	106,0	111,3	114,5	112,6	113,5	113,9	115,1	115,6	+ 2,7	+ 0,4
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	100,0	107,5	113,1	116,1	114,0	114,9	116,0	116,5	116,8	+ 2,5	+ 0,3
TISCHLERARBEITEN	63,60	100,0	105,9	111,4	115,0	112,4	113,9	114,8	115,5	115,8	+ 3,0	+ 0,3
ROLLADENARBEITEN	18,07	100,0	104,0	109,7	113,1	110,4	112,0	112,9	113,7	113,9	+ 3,2	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	100,0	106,4	112,2	115,7	113,4	114,4	115,3	116,2	117,0	+ 3,2	+ 0,7
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	100,0	106,7	112,6	115,5	113,6	113,8	114,9	116,2	116,9	+ 2,9	+ 0,6
BODENBELAGARBEITEN	7,76	100,0	106,4	112,0	115,1	112,7	114,0	114,8	115,7	115,8	+ 2,8	+ 0,1
TAPEZIERARBEITEN	31,64	100,0	105,6	111,0	114,3	112,2	112,7	113,9	115,1	115,6	+ 3,0	+ 0,4
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	157,47	100,0	107,4	114,2	117,9	115,5	116,5	117,7	118,3	119,0	+ 3,0	+ 0,6
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL. ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	100,0	107,9	114,1	117,4	115,3	116,3	117,1	117,8	118,2	+ 2,5	+ 0,3
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	100,0	106,2	112,1	114,8	113,1	113,9	114,8	115,1	115,4	+ 2,0	+ 0,3
INSGESAMT	1 000	100,0	106,7	112,7	115,9	113,8	114,5	115,5	116,5	117,1	+ 2,9	+ 0,5
MEHRFAMILIENGBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	13,88	100,0	105,8	110,4	113,2	111,0	111,7	113,3	113,6	114,0	+ 2,7	+ 0,4
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	100,0	105,5	110,3	113,1	111,1	111,3	112,7	113,6	114,6	+ 3,2	+ 0,9
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	100,0	107,1	113,5	117,5	114,9	116,0	116,4	118,5	118,9	+ 3,5	+ 0,3
KLEMPNERARBEITEN	48,28	100,0	106,0	111,3	114,5	112,6	113,5	113,9	115,1	115,6	+ 2,7	+ 0,4
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	100,0	107,5	113,1	116,1	114,0	114,9	116,0	116,5	116,8	+ 2,5	+ 0,3
TISCHLERARBEITEN	70,24	100,0	105,9	111,4	115,0	112,4	113,9	114,8	115,5	115,8	+ 3,0	+ 0,3
ROLLADENARBEITEN	20,16	100,0	104,0	109,7	113,1	110,4	112,0	112,9	113,7	113,9	+ 3,2	+ 0,2
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	100,0	106,4	112,2	115,7	113,4	114,4	115,3	116,2	117,0	+ 3,2	+ 0,7
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,05	100,0	106,6	112,6	115,4	113,6	113,8	114,9	116,2	116,8	+ 2,8	+ 0,5
BODENBELAGARBEITEN	9,44	100,0	106,4	112,0	115,1	112,7	114,0	114,8	115,7	115,8	+ 2,8	+ 0,1
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMMUNGSANLAGEN	177,29	100,0	107,4	114,2	117,9	115,5	116,5	117,7	118,2	119,0	+ 3,0	+ 0,7
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL. ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	100,0	107,9	114,1	117,4	115,3	116,3	117,2	117,8	118,2	+ 2,5	+ 0,3
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,19	100,0	106,1	112,1	114,8	113,1	113,9	114,8	115,1	115,4	+ 2,0	+ 0,3
INSGESAMT	1 000	100,0	106,7	112,8	116,0	113,9	114,6	115,6	116,6	117,1	+ 2,8	+ 0,4
SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG												
MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	100,0	106,8	112,7	115,6	113,7	113,8	114,8	116,2	117,3	+ 3,2	+ 0,9
TAPEZIERARBEITEN	217,14	100,0	105,8	111,1	114,4	112,2	112,8	113,9	115,2	115,7	+ 3,1	+ 0,4
INSGESAMT	1 000	100,0	106,5	112,4	115,3	113,4	113,6	114,7	116,0	117,0	+ 3,2	+ 0,9

3 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGBAEUDEN, NICHTWOHNGBAEUDEN

1991 =
(LANGFRISTIGE)

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAEUDE						NICHTWOHN-	
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN-FAMILIEN-	MEHR-FAMILIEN-	GEMISCHT-GENUTZTE-	BUERO-GBAEUDE	GEMERB-LICHE
			ROHBAU-ARBEITEN	AUSBAU-ARBEITEN					
1	1958 D	18.7	19.4	18.0	18.6	18.6	19.4	19.2	20.0
2	1959 D	19.6	20.7	18.7	19.5	19.5	20.3	20.2	20.8
3	1960 D	21.1	22.3	20.0	21.0	21.1	21.7	21.6	22.2
4	1961 D	22.6	23.9	21.6	22.5	22.6	23.2	23.1	23.5
5	1962 D	24.6	26.0	23.3	24.5	24.5	25.1	24.9	25.3
6	1963 D	25.8	27.5	24.4	26.7	26.8	26.4	26.2	26.4
7	1964 D	27.0	28.7	25.6	26.8	27.0	27.6	27.2	27.5
8	1965 D	28.2	29.6	26.8	28.0	28.0	28.7	28.3	28.5
9	1966 D	29.1	30.4	27.8	28.9	29.0	29.7	29.2	29.3
10	1967 D	28.4	29.6	27.4	28.3	28.4	28.9	28.6	27.9
11	1968 D	29.7	30.9	28.6	29.5	29.5	30.1	29.6	29.4
12	1968 D 1)	30.6	31.8	29.5	30.5	30.5	31.1	30.6	30.3
13	1969 D	31.4	33.0	29.9	31.2	31.2	31.9	31.4	31.9
14	1969 D 1)	32.3	33.9	30.7	32.1	32.1	32.8	32.4	32.8
15	1970 D	36.5	39.4	34.0	36.3	36.3	37.2	36.8	37.8
16	1970 D 1)	37.6	40.6	36.0	37.3	37.3	38.2	37.9	38.8
17	1971 D	40.3	43.3	37.7	40.0	40.2	40.9	40.6	41.9
18	1971 D 1)	41.4	44.4	38.8	41.1	41.3	42.1	41.7	43.0
19	1972 D	43.1	45.9	40.5	42.7	42.9	43.5	43.2	44.0
20	1972 D 1)	44.3	47.1	41.6	43.9	44.1	44.7	44.4	45.1
21	1973 D	45.1	48.8	43.9	45.9	46.1	46.6	46.3	46.6
22	1973 D 1)	47.4	50.1	45.1	47.2	47.3	47.9	47.6	47.8
23	1974 D	49.6	51.0	48.1	49.3	49.4	49.8	49.4	49.3
24	1974 D 1)	51.0	52.4	49.4	50.7	50.8	51.1	50.8	50.7
25	1975 D	50.8	51.3	49.9	50.5	50.6	50.9	50.4	50.7
26	1975 D 1)	52.1	52.8	51.4	52.0	52.0	52.4	51.9	52.1
27	1976 D	52.5	53.0	51.7	52.3	52.4	52.7	52.1	52.7
28	1976 D 1)	53.9	54.5	53.1	53.9	53.8	54.2	53.6	54.2
29	1977 D	55.0	55.8	54.2	55.0	54.9	55.2	54.6	54.9
30	1977 D 1)	56.6	57.1	55.7	56.6	56.4	56.7	56.1	56.4
31	1978 D	58.4	58.6	56.8	58.4	58.2	58.6	58.1	58.4
32	1978 D 1)	59.5	60.6	57.9	59.6	59.3	59.6	59.1	59.9
33	1979 D	63.6	65.8	60.6	63.8	63.3	63.6	63.1	63.8
34	1979 D 1)	64.4	66.6	61.4	64.7	64.1	64.3	63.7	64.5
35	1980 D	70.3	73.2	66.5	70.7	70.0	70.2	69.7	70.4
36	1980 D 1)	71.0	73.9	67.0	71.4	70.7	70.8	69.4	70.1
37	1981 D	74.4	77.1	70.9	74.8	74.1	74.3	73.8	74.5
38	1981 D 1)	75.2	77.8	71.6	75.5	74.8	74.9	73.5	74.2
39	1982 D	76.6	78.2	74.5	76.8	76.3	76.6	75.6	76.1
40	1982 D 1)	77.3	78.9	75.2	77.5	77.0	77.3	76.3	76.8
41	1983 D	78.2	79.2	76.8	78.3	78.0	78.3	77.4	77.9
42	1983 D 1)	78.6	79.6	77.1	78.6	78.3	78.6	77.7	78.2
43	1984 D	80.1	80.8	79.2	80.2	80.0	80.3	79.6	79.8
44	1985 D	80.5	80.5	80.5	80.5	80.3	80.6	80.3	80.3
45	1986 D	81.6	81.6	81.8	81.6	81.5	81.8	81.8	82.0
46	1987 D	83.1	82.7	83.8	83.1	83.1	83.3	83.6	83.9
47	1988 D	84.9	84.2	86.1	84.9	84.8	85.1	85.7	85.6
48	1989 D	86.0	87.1	86.3	87.9	87.9	88.2	88.8	88.6
49	1990 D	83.7	83.5	84.0	83.7	83.6	83.8	84.0	84.1
50	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
51	1992 D	105.7	106.3	106.2	105.7	105.7	105.6	105.5	105.2
52	1993 D	110.5	109.5	111.9	110.5	110.4	110.1	110.1	109.5
53	1993 D 1)	109.5	108.5	110.9	109.6	109.5	109.1	109.2	108.6
54	1994 D	112.8	111.4	114.9	112.9	112.8	112.3	112.4	111.5
55	1994 D 1)	111.8	110.5	113.9	111.9	111.8	111.3	111.4	110.6
56	1991 FEBRUAR	97.0	96.6	97.5	97.0	96.9	97.0	97.3	97.3
57	MAI	100.0	100.3	99.6	100.0	100.1	100.0	99.9	99.8
58	AUGUST	101.2	101.3	101.1	101.2	101.2	101.2	101.1	101.1
59	NOVEMBER	101.8	101.7	101.9	101.8	101.8	101.8	101.7	101.8
60	1992 FEBRUAR	103.4	103.0	103.9	103.4	103.4	103.3	103.3	103.1
61	MAI	105.4	105.1	105.9	105.5	105.4	105.3	105.3	104.9
62	AUGUST	106.8	106.4	107.3	106.8	106.7	106.5	106.5	106.2
63	NOVEMBER	107.1	106.6	107.8	107.2	107.1	106.8	106.8	106.5
64	1993 FEBRUAR	108.9	108.0	110.3	109.0	108.9	108.6	108.7	108.3
65	FEBRUAR 1)	108.0	107.1	109.3	108.0	108.0	107.7	107.8	107.3
66	MAI	110.6	109.9	111.7	110.6	110.6	110.2	110.2	109.5
67	MAI 1)	109.6	108.9	110.7	109.7	109.6	109.3	109.2	108.6
68	AUGUST	111.1	110.1	112.5	111.2	111.1	110.7	110.7	110.1
69	AUGUST 1)	110.1	109.1	111.6	110.2	110.1	109.7	109.7	109.2
70	NOVEMBER	111.2	110.0	112.9	111.2	111.1	110.8	110.9	110.2
71	NOVEMBER 1)	110.2	109.0	111.9	110.3	110.2	109.6	109.9	109.2
72	1994 FEBRUAR	111.6	110.1	113.8	111.7	111.6	111.1	111.3	110.5
73	FEBRUAR 1)	110.6	109.2	112.8	110.7	110.6	110.1	110.3	109.6
74	MAI	112.7	111.4	114.7	112.8	112.7	112.2	112.2	111.4
75	MAI 1)	111.7	110.4	113.7	111.8	111.7	111.2	111.3	110.4
76	AUGUST	113.3	111.9	115.3	113.4	113.3	112.7	112.8	111.9
77	AUGUST 1)	112.3	111.0	114.3	112.4	112.3	111.7	111.8	111.0
78	NOVEMBER	113.6	112.1	115.7	113.7	113.5	113.0	113.1	112.3
79	NOVEMBER 1)	112.6	111.2	114.7	112.7	112.6	112.0	112.1	111.3

*) 1958 BIS 1959 BUNDESGBIET OHNE BERLIN (WEST) UND SAARLAND,
1960 BIS 1966 BUNDESGBIET OHNE BERLIN (WEST).**) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER FUER DEN
ZEITRAUM AB 1984 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN ENT-
SPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UEBEREIN.

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

1 PREISINDIZES FUER NEUBAU IN KONVENTIONELLER BAUART EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1.3 SONSTIGE BAUWERKE
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1993					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. 1993 1993 1994 IN PROZENT			
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.				
STRASSENBAU														
ERDARBEITEN	323,98	100,0	114,6	121,6	125,3	123,7	124,3	125,5	126,1	125,4	+ 1,4	- 0,6		
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	66,36	100,0	108,0	114,2	118,3	116,0	116,1	118,3	118,7	120,0	+ 3,4	+ 1,1		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	146,77	100,0	109,7	111,0	116,9	110,8	110,7	118,6	119,2	119,0	+ 7,4	- 0,2		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	24,77	100,0	95,0	112,1	112,8	114,4	114,9	113,7	110,8	111,6	- 2,4	+ 0,7		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	320,34	100,0	99,2	88,1	85,1	85,6	85,1	84,7	85,4	85,3	- 0,4	- 0,1		
VERKEHRSGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	43,49	100,0	109,7	113,2	114,3	114,2	114,2	114,2	114,2	114,5	+ 0,3	+ 0,3		
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,28	100,0	108,9	116,3	124,5	118,7	119,7	126,2	126,0	125,9	+ 6,1	- 0,1		
MAUERARBEITEN	0,84	100,0	110,3	118,7	123,7	121,2	122,3	123,6	124,0	124,8	+ 3,0	+ 0,6		
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	17,05	100,0	109,4	113,6	117,1	115,2	116,0	116,8	117,3	118,4	+ 2,8	+ 0,9		
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	1,56	100,0	112,6	117,9	123,0	118,1	120,4	122,7	123,3	125,4	+ 5,3	+ 1,7		
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,16	100,0	114,6	127,8	131,9	129,6	131,6	130,9	131,7	133,5	+ 3,0	+ 1,4		
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	38,29	100,0	101,1	112,0	118,2	113,4	116,3	118,1	118,1	120,3	+ 6,1	+ 1,9		
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,11	100,0	118,0	129,3	136,7	132,2	133,5	136,4	137,9	139,1	+ 5,2	+ 0,9		
INSGESAMT	1 000	100,0	107,2	107,7	109,6	108,0	108,1	109,8	110,3	110,2	+ 2,0	- 0,1		
BUNDESAUTOBAHNEN														
ERDARBEITEN	327,20	100,0	114,2	120,9	125,5	123,0	124,4	125,7	126,3	125,5	+ 2,0	- 0,6		
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	46,67	100,0	107,9	114,1	118,4	115,9	116,2	118,4	118,8	120,1	+ 3,6	+ 1,1		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	143,53	100,0	109,3	111,0	116,8	110,9	111,0	118,4	118,9	118,8	+ 7,1	- 0,1		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	36,22	100,0	94,2	111,6	112,2	113,9	114,4	113,1	110,2	111,0	- 2,5	+ 0,7		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	353,05	100,0	101,1	91,3	88,9	89,2	88,8	88,6	89,2	89,0	- 0,2	- 0,2		
VERKEHRSGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	28,12	100,0	110,7	114,9	116,1	116,0	116,1	116,0	116,0	116,4	+ 0,3	+ 0,3		
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,31	100,0	108,9	116,3	124,5	118,7	119,7	126,2	126,0	125,9	+ 6,1	- 0,1		
MAUERARBEITEN	0,16	100,0	110,3	118,7	123,7	121,2	122,3	123,6	124,0	124,8	+ 3,0	+ 0,6		
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	13,17	100,0	109,4	113,5	117,1	115,2	115,9	116,7	117,3	118,4	+ 2,8	+ 0,9		
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	0,42	100,0	111,1	115,5	119,8	116,4	117,4	119,5	120,1	122,1	+ 4,9	+ 1,7		
ABDICHTUNGSARBEITEN	1,41	100,0	114,6	127,8	131,9	129,6	131,6	130,9	131,7	133,5	+ 3,0	+ 1,4		
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	32,24	100,0	101,1	112,1	118,2	113,5	116,3	118,1	118,1	120,3	+ 6,0	+ 1,9		
MALER- UND LACKIERARBEITEN	8,50	100,0	118,0	129,3	136,7	132,2	133,5	136,4	137,9	139,1	+ 5,2	+ 0,9		
INSGESAMT	1 000	100,0	107,3	107,9	110,0	108,1	108,6	110,2	110,6	110,5	+ 2,2	- 0,1		
BUNDES- UND LANDESSSTRASSEN														
ERDARBEITEN	320,76	100,0	114,8	122,3	125,1	124,3	124,1	125,3	125,9	125,2	+ 0,7	- 0,6		
ENTWASSERUNGSKANALARBEITEN	84,05	100,0	108,0	114,3	118,2	116,0	116,1	118,2	118,6	119,9	+ 3,4	+ 1,1		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. O. BINDEMITELE	150,01	100,0	110,0	111,0	116,9	110,8	110,5	118,7	119,4	119,1	+ 7,5	- 0,3		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. M. HYDR. BINDEMITELE	13,32	100,0	97,1	113,4	114,4	115,6	116,3	115,3	112,5	113,3	- 2,0	+ 0,7		
VERKEHRSGEBAU, OBERBAUSCH. AUS ASPHALT	287,63	100,0	96,8	84,1	80,6	81,3	80,6	80,0	80,7	80,9	- 0,5	+ 0,2		
VERKEHRSGEBAU, PFLASTER., PLATTEN., EINFASSUNGEN	58,86	100,0	109,2	112,4	113,4	113,4	113,3	113,3	113,3	113,5	+ 0,1	+ 0,2		
PFLANZ- UND RASENARBEITEN IM LANDSCHAFTSBAU	7,25	100,0	108,9	116,3	124,5	118,7	119,7	126,2	126,0	125,9	+ 6,1	- 0,1		
MAUERARBEITEN	1,52	100,0	110,3	118,7	123,7	121,2	122,3	123,6	124,0	124,8	+ 3,0	+ 0,6		
BETON- UND STAHLBETONARBEITEN	20,93	100,0	109,3	113,7	117,2	115,3	116,1	116,8	117,3	118,4	+ 2,7	+ 0,9		
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	2,70	100,0	112,9	118,2	123,4	119,5	120,8	123,2	123,8	125,9	+ 5,4	+ 1,7		
ABDICHTUNGSARBEITEN	0,91	100,0	114,6	127,8	131,9	129,6	131,6	130,9	131,7	133,5	+ 3,0	+ 1,4		
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	44,34	100,0	101,1	112,0	118,2	113,4	116,3	118,1	118,1	120,3	+ 6,1	+ 1,9		
MALER- UND LACKIERARBEITEN	7,72	100,0	118,0	129,3	136,7	132,2	133,5	136,4	137,9	139,1	+ 5,2	+ 0,9		
INSGESAMT	1 000	100,0	107,1	107,6	109,3	107,8	107,7	109,4	110,0	110,0	+ 2,0	-		

NEUE LAENDER UND BERLIN-OST

2 PREISINDIZES FUER INSTANDHALTUNG - WOHNGBAEUDE - EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER
(AKTUELLE UND MITTELFRISTIGE ERGEBNISSE)
1991 = 100

ART	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX IN PROMILLE	1991	1992	1993	1994	1993					VERAENDERUNG NOV. 1994 GEGENUEBER NOV. AUG. 1993 1994 IN PROZENT	
		DURCHSCHNITT				NOV.	FEBR.	MAI	AUG.	NOV.		
MEHRFAMILIENGBAEUDE MIT SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	12,13	100,0	110,3	118,7	123,7	121,2	122,3	123,6	124,0	124,8	+ 3,0	+ 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	11,55	100,0	114,8	123,5	129,8	125,1	126,7	129,7	130,9	132,6	+ 6,0	+ 1,8
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	93,16	100,0	113,1	122,8	127,6	123,3	126,9	127,1	128,1	129,4	+ 4,9	+ 1,0
KLEMPNERARBEITEN	41,43	100,0	115,1	124,2	127,7	125,4	126,1	127,2	128,0	129,6	+ 3,3	+ 1,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	36,09	100,0	118,7	132,3	139,1	136,8	138,2	138,2	139,0	140,9	+ 3,0	+ 1,4
TISCHLERARBEITEN	63,50	100,0	106,6	111,8	116,8	112,3	114,8	116,4	117,0	118,8	+ 5,8	+ 1,5
ROLLADENARBEITEN	18,07	100,0	116,4	120,7	123,8	120,9	122,2	122,9	123,8	126,1	+ 4,3	+ 1,9
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	21,80	100,0	100,9	112,2	118,5	113,6	116,6	118,4	118,4	120,6	+ 6,2	+ 1,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	396,89	100,0	115,5	124,8	130,8	127,4	128,5	130,4	131,8	132,5	+ 4,0	+ 0,5
BODENBELAGARBEITEN	7,76	100,0	107,8	112,2	118,0	113,4	116,8	117,5	118,6	119,0	+ 4,9	+ 0,3
TAPEZIERARBEITEN	31,64	100,0	113,9	125,2	132,2	127,3	128,7	131,7	133,5	134,7	+ 5,8	+ 0,9
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMUNGSANLAGEN	157,47	100,0	110,2	117,0	121,2	118,7	120,0	121,3	121,5	122,0	+ 2,8	+ 0,4
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	47,24	100,0	112,6	119,8	123,8	121,0	122,3	123,7	124,1	125,1	+ 3,4	+ 0,8
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	61,27	100,0	108,0	116,9	120,9	116,6	118,4	121,2	121,4	122,5	+ 5,1	+ 0,9
INSGESAMT	1 000	100,0	112,9	121,5	126,8	123,4	124,9	126,5	127,4	128,4	+ 4,1	+ 0,8

MEHRFAMILIENGBAEUDE OHNE SCHOENHEITSREPARATUREN												
MAUERARBEITEN	13,68	100,0	110,3	118,7	123,7	121,2	122,3	123,6	124,0	124,8	+ 3,0	+ 0,6
ZIMMER- UND HOLZBAUARBEITEN	12,79	100,0	114,6	123,3	129,6	124,9	126,5	128,6	130,1	132,3	+ 5,9	+ 1,7
DACHDECKUNGS- UND DACHABDICHTUNGSARBEITEN	103,63	100,0	113,2	122,4	127,8	123,5	126,1	127,2	128,3	129,5	+ 4,9	+ 0,9
KLEMPNERARBEITEN	48,28	100,0	115,1	124,2	127,7	125,4	126,1	127,2	128,0	129,6	+ 3,3	+ 1,3
PUTZ- UND STUCKARBEITEN	40,10	100,0	118,8	132,3	139,1	136,8	138,3	138,2	139,1	140,9	+ 3,0	+ 1,3
TISCHLERARBEITEN	70,24	100,0	106,6	111,8	116,8	112,3	114,9	116,4	117,0	118,9	+ 5,9	+ 1,6
ROLLADENARBEITEN	20,16	100,0	116,4	120,7	123,8	120,9	122,2	122,9	123,8	126,1	+ 4,3	+ 1,9
METALLBAUARBEITEN, SCHLOSSERARBEITEN	25,81	100,0	100,9	112,2	118,5	113,6	116,6	118,4	118,4	120,6	+ 6,2	+ 1,9
MALER- UND LACKIERARBEITEN	353,05	100,0	115,5	124,8	130,8	127,5	128,6	130,3	131,8	132,5	+ 3,9	+ 0,5
BODENBELAGARBEITEN	9,44	100,0	107,8	112,2	118,0	113,4	116,8	117,5	118,6	119,0	+ 4,9	+ 0,3
HEIZANLAGEN UND ZENTRALE WASSERERWAERMUNGSANLAGEN	177,29	100,0	110,4	117,2	121,4	118,9	120,2	121,5	121,7	122,2	+ 2,8	+ 0,4
GAS-, WASSER- UND ABWASSER-INSTALL.ARB. IN GEBAEUDEN	54,34	100,0	112,6	119,8	123,8	121,0	122,3	123,7	124,1	125,1	+ 3,4	+ 0,8
ELEKTRISCHE KABEL- UND LEITUNGSANLAGEN IN GEBAEUDEN	71,19	100,0	107,9	116,7	120,7	116,5	118,2	121,0	121,2	122,2	+ 4,9	+ 0,8
INSGESAMT	1 000	100,0	112,6	121,1	126,2	122,9	124,4	125,9	126,8	127,8	+ 4,0	+ 0,8

SCHOENHEITSREPARATUREN IN EINER WOHNUNG												
MALER- UND LACKIERARBEITEN	782,86	100,0	116,1	125,0	131,0	127,7	128,7	130,8	131,7	132,8	+ 4,0	+ 0,8
TAPEZIERARBEITEN	217,14	100,0	114,2	125,6	132,8	127,8	129,3	132,4	134,2	135,4	+ 5,9	+ 0,9
INSGESAMT	1 000	100,0	115,7	125,2	131,4	127,7	128,8	131,1	132,2	133,4	+ 4,5	+ 0,9

3 PREISINDIZES FUER DEN NEUBAU VON WOHNGBAUEUDEN, NICHTWOHNGBAUEUDEN

1991 =
(LANGFRISTIGE

LFD. NR.	JAHR MONAT	WOHNGBAUEUDE						NICHTWOHN-	
		INSGESAMT	DAVON NACH ABSCHNITTEN		EIN- FAMILIEN- GEBAEUDE	MEHR- FAMILIEN- GEBAEUDE	GEMISCHT- GENUTZTE-	BUERO- GEBAEUDE	GEWERB- LICHE INS- GESAMT
			ROHBAU- ARBEITEN	AUSBAU- ARBEITEN					
1	1991 D	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
2	1992 D	110.8	111.5	109.7	110.9	110.8	110.4	110.0	111.4
3	1993 D	118.7	119.5	117.6	118.9	118.7	117.8	117.0	117.8
4	1993 D 1)	117.7	118.4	116.5	117.9	117.7	116.8	116.0	116.8
5	1994 D	123.3	123.9	122.6	123.7	123.2	122.2	121.0	121.0
6	1994 D 1)	122.3	122.8	121.5	122.6	122.1	121.1	120.0	119.9
7	1991 FEBRUAR	95.9	95.6	96.4	95.9	95.9	96.0	96.2	95.8
8	MAI	99.2	99.2	99.2	99.2	99.2	99.3	99.2	98.6
9	AUGUST	101.0	101.0	101.1	101.1	101.0	100.9	101.0	100.6
10	NOVEMBER	103.8	104.2	103.3	103.8	103.9	103.7	103.6	105.0
11	1992 FEBRUAR	107.5	107.9	106.7	107.5	107.5	107.4	107.1	108.3
12	MAI	110.2	111.0	109.0	110.3	110.2	109.9	109.5	110.5
13	AUGUST	112.0	112.8	110.9	112.2	112.0	111.5	111.1	112.8
14	NOVEMBER	113.5	114.4	112.1	113.6	113.5	112.8	112.3	114.0
15	1993 FEBRUAR	116.4	116.8	115.8	116.6	116.4	115.6	115.2	116.4
16	FEBRUAR 1) ...	115.4	115.8	114.8	115.6	115.4	114.6	114.2	115.4
17	MAI	118.7	119.5	117.4	118.8	118.7	117.8	116.8	117.7
18	MAI 1)	117.6	118.5	116.3	117.8	117.6	116.8	115.8	116.7
19	AUGUST	119.4	120.2	118.0	119.5	119.4	118.4	117.4	118.3
20	AUGUST 1)	118.3	119.2	117.0	118.5	118.3	117.4	116.4	117.4
21	NOVEMBER	120.4	121.3	119.1	120.6	120.4	119.5	118.4	118.7
22	NOVEMBER 1) ..	119.3	120.2	118.0	119.5	119.3	118.4	117.4	117.8
23	1994 FEBRUAR	121.8	122.3	121.0	122.1	121.7	120.7	119.7	119.8
24	FEBRUAR 1) ...	120.7	121.2	119.9	121.0	120.6	119.7	118.7	118.7
25	MAI	123.1	123.6	122.4	123.4	123.0	122.0	120.9	120.8
26	MAI 1)	122.0	122.5	121.4	122.4	121.9	120.9	119.8	119.7
27	AUGUST	123.6	124.1	122.8	124.0	123.5	122.4	121.1	121.1
28	AUGUST 1)	122.5	123.1	121.8	122.9	122.4	121.3	120.1	120.1
29	NOVEMBER	124.8	125.4	124.0	125.2	124.7	123.6	122.3	122.1
30	NOVEMBER 1) ..	123.8	124.3	122.9	124.1	123.6	122.5	121.2	121.1

*) DIE INDEXZAHLEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER FUER DEN ZEITRAUM FEBRUAR 1991 BIS NOVEMBER 1992 STIMMEN MIT DEN ENTSPRECHENDEN WERTEN OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER UEBEREIN.

1) OHNE UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER.

UND SONSTIGEN BAUWERKEN EINSCHL. UMSATZ-(MEHRWERT-)STEUER*)

100
UEBERSICHT)

GEBAEUDE		SONSTIGE BAUWERKE										LFD. NR.	
BETRIEBSGEBAEUDE		INS- GESAMT	STRASSENBAU		INS- GESAMT	BRUECKEN IM STRASSENBAU		STAHLVER- BUND UND STAHL- UEBERBAU	ORTS- KANAELE	STAU- DAEMME	KLAER- ANLAGEN		
STAHL- BETON	STAHL- BAU		BUNDES- AUTO- BAHNEN	BUNDES- UND LANDES- STRASSEN		SPANN- BETON- UEBERBAU	STAHL- BETON- UEBERBAU						
100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	1
111.6	111.3	107.2	107.3	107.1	108.8	108.7	109.5	108.2	110.4	111.7	109.8	109.8	2
118.1	117.5	107.7	107.9	107.6	113.0	112.8	113.8	112.4	116.2	116.2	116.3	116.3	3
117.1	116.6	106.8	106.9	106.7	112.1	111.9	112.9	111.4	115.2	115.3	115.3	115.3	4
121.6	120.4	109.6	110.0	109.3	115.8	115.6	116.6	115.0	119.0	120.4	119.8	119.8	5
120.5	119.3	108.7	109.0	108.3	114.8	114.6	115.6	114.0	118.0	119.3	118.8	118.8	6
95.7	96.0	97.3	97.4	97.2	95.7	95.4	95.4	96.2	95.4	95.2	96.8	96.8	7
98.6	98.6	98.3	98.0	98.5	99.2	99.5	99.2	98.9	98.6	98.4	99.0	99.0	8
100.9	100.4	100.6	100.4	100.8	100.6	100.8	100.9	100.2	100.9	101.1	100.4	100.4	9
104.8	105.1	103.9	104.2	103.6	104.5	104.2	104.6	104.7	105.0	105.3	103.7	103.7	10
108.6	108.1	106.5	106.7	106.3	107.1	107.1	107.5	106.6	107.8	109.3	106.8	106.8	11
110.9	110.1	108.5	108.5	108.5	108.6	108.6	109.4	107.7	110.2	112.1	109.6	109.6	12
112.7	112.9	107.2	107.3	107.1	109.2	108.9	109.8	108.9	111.2	111.7	110.8	110.8	13
114.0	113.9	106.4	106.6	106.3	110.4	110.3	111.1	109.7	112.5	113.5	111.9	111.9	14
116.5	116.2	107.7	107.9	107.6	111.4	111.4	112.3	110.5	114.0	114.6	114.6	114.6	15
115.5	115.3	106.8	106.9	106.7	110.5	110.5	111.4	109.6	113.0	113.7	113.6	113.6	16
118.0	117.4	108.2	108.3	108.1	113.1	113.0	114.0	112.3	116.7	116.4	116.2	116.2	17
117.0	116.5	107.3	107.4	107.2	112.2	112.1	113.1	111.3	115.7	115.5	115.2	115.2	18
118.5	118.1	107.0	107.1	106.9	113.2	112.9	113.9	113.0	116.2	116.1	116.6	116.6	19
117.6	117.1	106.1	106.2	106.0	112.3	112.0	112.9	112.0	115.2	115.2	115.6	115.6	20
119.2	118.3	108.0	108.1	107.8	114.1	113.8	114.9	113.7	117.8	117.7	117.6	117.6	21
118.2	117.3	107.0	107.2	106.9	113.2	112.9	114.0	112.7	116.8	116.9	116.6	116.6	22
120.3	119.2	108.1	108.6	107.7	115.1	114.9	115.9	114.4	117.8	120.2	118.6	118.6	23
119.2	118.2	107.2	107.6	106.7	114.1	113.9	114.9	113.4	116.8	119.1	117.6	117.6	24
121.4	120.1	109.8	110.2	109.4	115.5	115.4	116.4	114.7	119.0	120.0	119.7	119.7	25
120.4	119.1	108.9	109.3	108.5	114.5	114.4	115.3	113.7	118.0	119.0	118.7	118.7	26
121.7	120.6	110.3	110.6	110.0	115.9	115.7	116.8	115.2	119.3	120.6	120.0	120.0	27
120.7	119.5	109.4	109.7	109.0	114.9	114.7	115.7	114.2	118.3	119.5	118.9	118.9	28
122.8	121.5	110.2	110.5	110.0	116.5	116.4	117.4	115.7	119.7	120.7	120.9	120.9	29
121.7	120.4	109.3	109.5	109.1	115.5	115.4	116.4	114.7	118.7	119.6	119.9	119.9	30

Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im Jahresbericht sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitztarten) ca. 3 350 Preisreihen für 73 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden Monatsbericht sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im Jahresbericht werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 500 Preisreihen für rd. 2 200 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte – Lange Reihen auf Basis 1991 –

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleichungsklauseln Jahresindizes auf der Basis 1991 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfasst werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare Monatsbericht enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im Jahresbericht werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im Monatsbericht umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Maßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen Eilbericht mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche Vierteljahresberichte herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der Jahresbericht ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei werensystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im Jahresbericht werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 850 Preisreihen für rund 1 030 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preise und Preisindizes für die Lebenshaltung

Der Preisindex für die Lebenshaltung wird für alle privaten Haushalte und für drei abgegrenzte Haushaltstypen (Vier-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen, Vier-Personen-Haushalte von Arbeitern und Angestellten mit mittlerem Einkommen, Zwei-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen) berechnet; darüber hinaus für die einfache Lebenshaltung eines Kindes.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender monatlicher Eilbericht ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise (zum Teil Durchschnittswerte über 30 Jahre und bis zu 120 Monatszahlen) enthält, sind im Monatsbericht weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der Monatsbericht Bundesdurchschnittspreise und -maßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung mit einem z.T. weit zurückreichenden zeitlichen Nachweis bringt der Jahresbericht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im Monatsbericht, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 690, der Ausführpreisindex für etwa 580 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der Jahresbericht bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 8 500 Preisrepräsentanten, für den Ausführpreisindex 6 600 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehrsleistungen

Der Jahresbericht enthält Angaben über Fahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Eisenbahn-, Straßen-, Schiffs- und Luftverkehrs sowie der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachten und der Gebühren des Post- und Fernmeldewesens in langfristiger Übersicht nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden Monatsbericht und einem Jahresbericht veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende Monatsbericht enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im Jahresbericht werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1982 und 1989

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.

Neuerscheinung

Wirtschaftsstruktur und Arbeitsplätze im Wandel der Zeit

Herausgegeben von Hans Günther Merk

295 Seiten, Format DIN A 5, broschiert DM 24,80
Bestell-Nr. 1011000-94900, ISBN 3-8246-0450-7

Das Problem der Arbeitslosigkeit zählt zu den brisantesten wirtschaftspolitischen und sozialen Themen unserer Zeit und wird auch in nächster Zukunft nicht an Bedeutung verlieren. Neben konjunkturellen Entwicklungen sind es in erster Linie die strukturellen Veränderungen, die zu unmittelbaren Auswirkungen auf die Beschäftigung führen.

Die hiermit verbundenen Themenkomplexe haben Autoren aus dem Statistischen Bundesamt, dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesanstalt für Arbeit, der Treuhandanstalt, dem Institut für Wirtschaftsforschung Halle und dem Thüringer Landesamt für Statistik in 10 Beiträgen nachgezeichnet. Viel Raum ist hierbei der gesamt- und einzelwirtschaftlichen Darstellung der Strukturveränderungen und der Entwicklung der Arbeitslosigkeit und der Beschäftigung seit 1950 sowohl im früheren Bundesgebiet, der ehemaligen DDR als auch — nach der Wiedervereinigung — in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeräumt. Dies ist jedoch nicht nur von „historischem“ Interesse, sondern ermöglicht es, die Schwierigkeiten auf dem Arbeitsmarkt, vor denen wir heute im vereinten Deutschland stehen, besser einzuschätzen und analysieren zu können. Von entscheidender Bedeutung sind selbstverständlich auch die Analyse der Konkurrenzfähigkeit der Wirtschaft der Bundesrepublik im internationalen Vergleich und die Darstellung der Entwicklungsperspektiven für den deutschen Arbeitsmarkt.

3 Beiträge von Autoren aus Wirtschaftsverbänden und Gewerkschaften über eine zukünftige Gestaltung der Strukturpolitik runden den Band ab, der für eine sachlich fundierte Diskussion dieses hochaktuellen Themas eine wichtige Informationsbasis bietet.

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung H. Leins,
Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, Telefon (0 70 71) 93 53 50, Telefax (0 70 71) 3 36 53

METZLER
POESCHEL

Bestell-Nr. 2170400-94324